



**TELEDATA USB V12**  
**TELEDATA USB ALIBI**

**Technisches Handbuch**



# Inhaltsverzeichnis

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Inhaltsverzeichnis</b> .....                                       | <b>2</b>  |
| <b>Hinweise zum Handbuch</b> .....                                    | <b>4</b>  |
| <b>Technische Daten</b> .....   | <b>5</b>  |
| <b>Sicherheitshinweise</b> .....                                      | <b>6</b>  |
| <b>Lieferumfang</b> .....   | <b>7</b>  |
| <b>Produktübersicht</b> .....   | <b>8</b>  |
| TELEDATA (Vorderansicht) .....  | 8         |
| TELEDATA (Rückansicht) .....  | 9         |
| LED-Display .....   | 10        |
| LCD-Display .....   | 11        |
| Alphanumerische Tastatur .....  | 13        |
| Thermodrucker .....   | 14        |
| <b>Inbetriebnahme</b> .....   | <b>15</b> |
| Inbetriebnahme TELEDATA .....   | 15        |
| Datenübertragung TELEDATA - PC .....                                  | 16        |
| Inbetriebnahme externer (Barcode-) Drucker (optionales Zubehör) ..... | 17        |
| <b>Bedienung</b> .....  | <b>18</b> |
| Bedienung über alphanumerische Tastatur .....                         | 18        |
| Bedienung über externe PS2-Tastatur .....                             | 23        |
| <b>Menü</b> .....   | <b>25</b> |
| Textmaske wählen .....  | 26        |
| Textmaske anlegen .....   | 26        |
| Beleg-Kopfzeile .....   | 26        |
| RS-232 .....  | 27        |
| Datum/Uhrzeit .....   | 27        |
| Speicher (eichfähiger Speicher) .....                                 | 28        |
| Setup-TELEDATA .....  | 30        |
| Information .....   | 32        |
| Barcode-Printer .....   | 33        |
| <b>Funktionen</b> .....   | <b>35</b> |
| Übertragung begleitender Daten (Codenummer, Art.Nr. etc.) .....       | 35        |
| Optionaler Additions-Druck .....                                      | 35        |

|   |           |
|---|-----------|
| Befüllung / Zuladung .....                            | 36        |
| Entladung.....  | 36        |
| Automatischer Nummernzähler.....                      | 38        |
| Zählwaagen-Funktion.....                              | 39        |
| <b>Statusmeldungen .....</b>                          | <b>40</b> |
| <b>Drucker .....</b>                                  | <b>41</b> |
| Austausch Druckerpapier (interner Drucker) .....      | 41        |
| Austausch Druckerpapier (externer Drucker) .....      | 42        |
| <b>Funkübertragung.....</b>                           | <b>43</b> |
| Frequenztabellen.....                                 | 43        |
| Frequenz & Waagenummer der Kranwaage ändern .....     | 44        |
| Betrieb mit mehreren Waagen (ab Firmware 2.13).....   | 47        |
| Serielle Schnittstelle: RS232 / USB V.C.P.....        | 47        |
| <b>Softwareinstallation .....</b>                     | <b>48</b> |
| <b>Schnittstellenbeschreibung/Programmierung.....</b> | <b>52</b> |
| Datenprotokoll Nr. 01.....                            | 52        |
| Datenprotokoll Nr. 02.....                            | 56        |
| Schnittstellen Gateway zur Waage.....                 | 59        |
| Datenprotokoll Nr. 03 - für eichfähige Speicher ..... | 61        |
| <b>Fehlerbehandlung .....</b>                         | <b>65</b> |
| <b>EHP Servicehotline.....</b>                        | <b>67</b> |
| <b>EHP WÄGETECHNIK GmbH.....</b>                      | <b>68</b> |

# Hinweise zum Handbuch

In diesem technischen Handbuch finden Sie die notwendigen Informationen zur Bedienung des **TELEDATA USB V12 & TELEDATA USB ALIBI**.

► Bewahren Sie dieses Handbuch stets so auf, dass Mitarbeiter, Servicepersonal etc. dieses einsehen können.

## Gestaltungsmerkmale dieser Anleitung

Verschiedene Elemente dieser Anleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie die folgenden Elemente leicht unterscheiden:

Normaler Text

- Aufzählungen
- Handlungsschritte

**Tabellentitel** und **Abbildungen** sind fett gedruckt.

❶ Tipps enthalten zusätzliche Informationen.

## Gestaltungsmerkmale von Abbildungen

Wird auf Elemente einer Abbildung in einer Legende oder im laufenden Text Bezug genommen, werden diese mit einer Nummer (1) versehen. Die Nummern im laufenden Text beziehen sich immer auf die dargestellte Abbildung.



**Abbildung 1 - Erläuterung Gestaltungsmerkmale**

## Technische Daten

Tabelle 1 - Technische Daten

|  |   |
|--|---|
| <b>Eingangsspannung</b>                  | 110 - 240V AC   |
| <b>Frequenzbereich</b>                   | 433,075 Mhz-434,775MHz<br>Funkreichweite bis 500m freie Sicht |
| <b>Übertragungsstandard</b>              | EHP Datenprotokoll 1,2 & 3                                    |
| <b>Empfindlichkeit</b>                   | -112 dBm bei 50 Ω   |
| <b>Modulationstyp</b>                    | FSK   |
| <b>Bitrate</b>                           | 4800 Bit/s  |
| <b>Akkumulator</b>                       | 12V DC wartungsfreier<br>Akkumulator 7,2 Ah                   |
| <b>Gehäuse</b>                           | Aluminiumgehäuse  |
| <b>Maße</b>                              | 36 x 28 x 16 cm   |
| <b>Gewicht</b>                           | 9 kg  |
| <b>Betriebsdauer mit<br/>Akkumulator</b> | ca. 8-10 Stunden  |
| <b>Nenntemperaturbereich</b>             | -10°C...+40°C   |
| <b>Schutzart</b>                         | IP 54   |
| <b>Drucker</b>                           | 60mm Thermodrucker  |
| <b>LED-Display</b>                       | 7Segment 14mm   |
| <b>LCD-Display</b>                       | 73x73mm, 128x128dot<br>blau/weiß negativ                      |

## Sicherheitshinweise

### ZU BEACHTEN

- Gerät darf nur vom Fachmann geöffnet werden!
- Gerät ist vor Hitze und Nässe zu schützen!



### WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



- ▶ Um sich nicht der Gefahr eines elektrischen Schlages auszusetzen, darf das Gehäuse nicht geöffnet und entfernt werden. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer reparierbaren Teile. Es besteht Berührungsfahr mit nicht isolierten Teilen im Geräteinneren, die eine hohe Spannung führen. Überlassen Sie Reparaturen dem qualifizierten Kundendienst.
- ▶ Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Stromschlägen keine Behälter mit Flüssigkeiten (z. B. Blumenvasen und Töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.
- ▶ Keine offenen Feuerquellen (z. B. eine brennende Kerze) auf diesem Gerät abstellen.
- ▶ Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden.



Der Hauptschalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während der Betriebsferien, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.



- ▶ Mischen Sie dieses Produkt, wenn Sie es entsorgen wollen, nicht mit gewöhnlichen Haushaltsabfällen. Es gibt ein getrenntes Sammelsystem für gebrauchte elektronische Produkte, über das die richtige Behandlung, Rückgewinnung und Weiterverwertung gemäß der bestehenden Gesetzgebung gewährleistet wird.

# Lieferumfang

- TELEDATA USB V12 (mit Thermodrucker) oder TELEDATA USB ALIBI (ohne Thermodrucker)



Abbildung 2- TELEDATA USB V12 mit Thermodrucker

## Folgendes Zubehör ist im Lieferumfang enthalten:

- Netzkabel (Artikel-Nr. 64383)
- Winkelantenne BNC m. 90° Gelenk (Artikel-Nr. 53526)
- USB Kabel (Artikel-Nr. 10194)
- Schnittstellenkabel RS 232 (Artikel-Nr. 78551)
- 5x Druckerpapier (Artikel-Nr. 10242 – nicht bei TELEDATA USB Alibi enthalten)
- CD Gerätetreiber

## Optionales Zubehör: externe Labeldrucker

Der externe Labeldrucker enthält als Zubehör:



- 1x Rolle Druckerpapier
- 1x Druckerkabel
- 1x Netzgerät
- 1x Bedienungsanleitung für externen Drucker

Abbildung 3 - externer Drucker  
(optionales Zubehör)

# Produktübersicht

## TELEDATA (Vorderansicht)

An der Vorderseite des **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** befinden sich das LED-Display (1 – Anzeige der Kranwaagendaten), das LCD-Display (2 – Zusatzinformationen) und eine alphanumerische Tastatur (3 – Bedienung TELEDATA).

Das **TELEDATA USB V12** ist zusätzlich mit einem Thermodrucker ausgestattet (4 – Ausdruck der Wäginformationen).

1. LED-Display
2. LCD-Display
3. Alphanumerische Tastatur
4. Thermodrucker



Abbildung 4- TELEDATA (Frontansicht)

## TELEDATA (Rückansicht)

Auf der Rückseite des **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** befinden sich folgende Anschlüsse:



Abbildung 5 - Anschlüsse an Rückseite TELEDATA

1. Antenne
2. RS232 Schnittstelle für PC
3. PS2 Anschluss für externe Tastatur
4. Anschluss externer Drucker
5. USB-Anschluss
6. Sicherung Akku und Elektronik (F4A)
7. Hauptschalter
8. Netzsicherung 2xT1,6A
9. IEC-Netzbuchse 110V/AC – 240V/AC

## LED-Display

Auf dem LED-Display werden die via Funk übermittelten Gewichtswerte Ihrer EHP-Kranwaage angezeigt.

1. Gewichtsanzeige (6-stellige mit +/- Vorzeichen)
2. Stillstandsanzeige
3. Net-Wert – (Nettogewicht; TARA-Funktion an Waage aktiviert)
4. 1 / 2 Zweibereichsanzeige (nur bei Zweibereichswaagen)

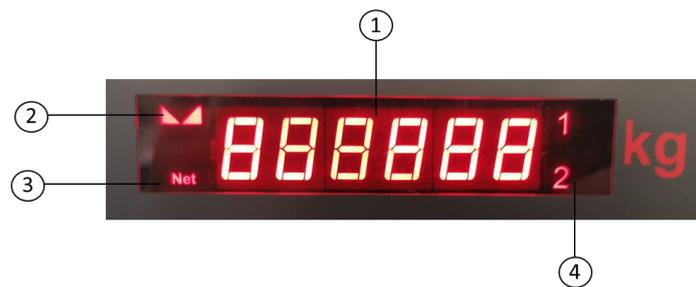


Abbildung 6 - LED-Display TELEDATA

## LCD-Display

Auf dem LCD-Display werden wichtige Zusatzinformationen für die Wägedaten angezeigt

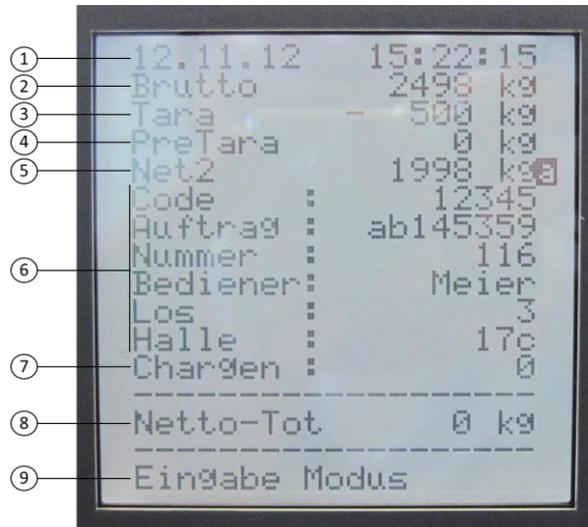


Abbildung 7 -LCD Display TELEDATA

### 1. Datum/Uhrzeit

Zeigt das aktuelle Datum (Format: DD.MM.YY) und die Uhrzeit (Format: HH:MM:SS) an.

### 2. Brutto

Das Bruttogewicht entspricht dem Gesamtgewicht der Waage. Dies ist die Summe aus Taragewicht und Nettogewicht.

### 3. Tara

Tara ist die Differenz zwischen dem Bruttogewicht (Gesamtgewicht) und dem Nettogewicht (Reingewicht) eines Wägeguts.

Wird genutzt, um beispielsweise das Gewicht eines Gehänges an der Kranwaage zu erfassen, um es nicht fälschlicherweise dem Reingewicht zuzurechnen.

### 4. PreTara

Dies ist die manuelle Taraeingabe. Wird genutzt, um keine Leerverwiegung eines Behältnisses vor der Reingewichtermittlung durchführen zu müssen.

Wird beispielsweise ein gefüllter Container verwogen, dessen Taragewicht bekannt ist, kann bei PreTara dieser Wert eingegeben werden und wird nicht dem Nettogewicht zugerechnet.

### 5. Net/Net2

Net wird angezeigt, wenn nur an der Kranwaage die Tarafunktion genutzt wird

Net2 symbolisiert, dass sowohl an der Kranwaage die Tarafunktion als auch am Teledata (PreTara) genutzt wird.

## 6. Individuelle Textfelder

Insgesamt 6 Textfelder stehen zur freien Verfügung, die individuell benannt werden können. Diese Werte können abgespeichert bzw. mit ausgedruckt werden.

Beispielsweise können Sie Ihren Wägedaten zusätzliche Informationen wie Auftragsnummer, Bediener/Sachbearbeiter etc. hinzufügen.

Die Anpassung der individuellen Textfelder wird im Kapitel Menü - Textmaske anlegen auf Seite 26 beschrieben.

## 7. Chargen

Der Chargenzähler kann durch Drücken der Taste T.DEL / ADD. hochgezählt werden



## 8. Netto-Tot

Durch Nutzung des Chargenzählers T.DEL / ADD. wird automatisch das Chargengesamtgewicht unter Netto-Tot erfasst und mit hochgezählt.

## 9. Informationsleiste

In der Informationsleiste werden wichtige Statusmeldungen (bspw. Akku TELEDATA leer) angezeigt.

Eine Übersicht der Statusmeldungen finden Sie in Tabelle 11 - Statusmeldungen TELEDATA auf Seite 40.

## Alphanumerische Tastatur



Abbildung 8 - Alphanumerische Tastatur TELEDATA

Mit der alphanumerischen Tastatur können Sie das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** bedienen. Optional können Sie auch mit einer externen PS2-Tastatur arbeiten.

- ① Die Handhabung und Funktionalität der alphanumerische Tastatur wird im Kapitel Bedienung auf Seite 18 beschrieben.
- ① Die Belegung der PS2-Tastatur zur Steuerung des **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** finden Sie im Kapitel Bedienung über externe PS2-Tastatur auf Seite 23

## Thermodrucker



Das Teledata USB V12 ist zusätzlich mit einem integrierten Thermodrucker ausgestattet. Hiermit können Wägedaten und zahlreiche Sonderinformationen auf Thermopapier gedruckt werden

**ⓘ Die detaillierte Handhabung des Druckers wird in Kapitel Drucker auf Seite 41 beschrieben.**

*Abbildung 9 - Thermodrucker  
TELEDATA*

# Inbetriebnahme

## ZU BEACHTEN

► Bevor Sie das Zubehör anschließen, vergewissern Sie sich, dass das Gerät ausgeschaltet (Hauptschalterstellung: O) und das Netzkabel nicht angeschlossen ist.

## Inbetriebnahme TELEDATA

1. Stellen Sie das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** an den gewünschten Aufstellort. Vergewissern Sie sich, dass keine extreme Hitze bzw. Nässe/Feuchtigkeit auf das Gerät einwirken kann.
2. Bringen Sie die Antenne in eine aufrechte Position.
3. Schließen Sie das Netzkabel an und schalten das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** ein (Hauptschalterstellung: I).
4. Schalten Sie, sofern noch nicht geschehen, die Kranwaage ein. Auf dem LED-Display des TELEDATA sollten nun die Werte der Kranwaage übertragen werden.

Werden keine Wägedaten übertragen und stattdessen zeigt das LED-Display „- - - -“, an, kann dies folgende Ursachen haben:

- Antenne ist nicht eingesteckt (keine Funkübertragung)
  - Stecken Sie die Antenne ein.
- Die Funkfrequenz der Kranwaage und des TELEDATA sind nicht einheitlich (Funkübertragung auf unterschiedlichen Kanälen)
  - Stellen Sie die Kanäle einheitlich ein (siehe Tabelle 16 - Waagen- & Kanalnummer einstellen auf Seite 45)
- Die Funkstrecke zwischen **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** und Kranwaage ist zu groß bzw. wird unterbrochen (bspw. durch dicke Metallwände)
  - Reduzieren Sie die Distanz und überprüfen Sie, ob eine Funkverbindung aufgebaut wird

ⓘ Bei Bedarf können Sie eine externe Tastatur an den PS2-Anschluss anschließen (nicht im Lieferumfang enthalten). Die Belegung der PS2-Tastatur zur Steuerung des TELEDATA USB V12 bzw. TELEDATA USB ALIBI finden Sie in Tabelle 4 - Bedienung PS2-Tastatur auf Seite 23.

## Datenübertragung TELEDATA - PC

Möchten Sie die Wägedaten weiterverarbeiten und das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** mit einem PC verbinden, führen Sie bitte diese weiteren Schritte aus:

1. Verbinden Sie das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** mit Ihrem PC. Verwenden Sie hierfür das mitgelieferte USB- oder RS232-Kabel.
2. Installieren Sie Ihre Wägedatenempfangssoftware bspw. Scale Control. Diese Software ist optional und nicht im Lieferumfang des Teledata enthalten.

## Inbetriebnahme externer (Barcode-) Drucker (optionales Zubehör)

Optional kann das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** mit einem externen Labeldrucker ausgestattet werden. Für die Inbetriebnahme müssen Sie die folgenden Schritte durchführen:

1. Verbinden Sie den Drucker mit dem **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI**. Schließen Sie hierfür das mitgelieferte Druckerkabel an den seriellen Anschluss des Druckers und den Anschluss „Printer extern“ an.
2. Verbinden Sie den externen Drucker mit dem mitgelieferten Netzgerät an der 12V-DC Buchse und dem Stromnetz.
3. Schließen Sie nun das beigefügte Netzkabel mit der IEC-Buchse am mitgelieferten Steckernetzteil an.
4. Anschließend muss am **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** der externe Drucker aktiviert, die gewünschte Schriftgröße definiert sowie die Anzahl der Ausdrücke ausgewählt werden.
  - ▶ Drücken Sie im Hauptmenü die Taste S. Wechseln Sie in das Untermenü Drucker/Mode
  - Wählen Sie die gewünschte Einstellung aus (siehe **Tabelle 2**)

**Tabelle 2 - Setup-Untermenü: Drucker/Mode**

|                     |   |
|---------------------|---|
| <b>Drucker/Mode</b> | <p>Mit der zweistelligen Eingabe können Sie den Druckertyp und die Anzahl der Ausdrücke festlegen:</p> <p>Die erste Zahl steht für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>0 = interner Drucker (vorhanden bei Teledata USB V12)</li> <li>1 = externer Drucker Schriftgröße klein</li> <li>2 = externer Drucker Schriftgröße normal</li> <li>3 = externer Drucker Schriftgröße groß</li> <li>4 = externer Drucker Schriftgröße maximal</li> <li>5 = externer Label Drucker Schriftgröße klein</li> <li>6 = externer Label Drucker Schriftgröße normal</li> <li>7 = externer Label Drucker Schriftgröße groß</li> <li>8 = externer Label Drucker Schriftgröße maximal</li> </ul> <p>Die zweite Zahl steht für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>1 = 1x ausdrucken</li> <li>2 = 2x ausdrucken</li> <li>3 = 3x ausdrucken</li> </ul> |
|---------------------|---|

5. Um den Ausdruck anzupassen können unter dem Menüpunkt Barcode-Drucker diverse Einstellungen vorgenommen werden. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel Barcode-Printer auf Seite 33.
6. Nachdem alle Einstellungen vorgenommen und gespeichert wurden schalten Sie das Teledata AUS/EIN.

# Bedienung

## Bedienung über alphanumerische Tastatur

Mit der alphanumerischen Tastatur können Sie das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** direkt bedienen.

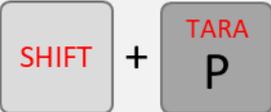
① Optional können Sie das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** auch mit einer externen **PS2-Tastatur** bedienen. Die Belegung der PS2-Tastatur zur Steuerung des **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** finden Sie in **Tabelle 4 - Bedienung PS2-Tastatur** auf Seite 23.

① Die auf den Tasten in rot beschrifteten Funktionen werden durch zusätzliches Drücken der **SHIFT** Taste erreicht. Bspw. wechseln Sie in das Menü durch gleichzeitiges Drücken von **SHIFT** und **MENÜ/0**

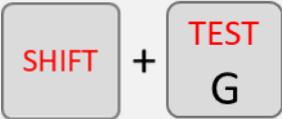


**Tabelle 3 - Bedienung alphanumerische Tastatur**

| Taste  | Funktion   |
|--|--|
|   | <p><b>EIN-TASTE</b></p> <p>Gerät einschalten</p>   |
|   | <p><b>AUS-TASTE</b></p> <p>Gerät ausschalten</p>   |
|  | <p><b>MENÜ</b></p> <p>Durch gleichzeitiges Drücken von SHIFT und MENÜ/0 gelangen Sie ins Menü. Hier können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Textmaske wählen</li> <li>• Textmaske anlegen</li> <li>• Beleg-Kopfzeile</li> <li>• RS232</li> <li>• Datum/Uhrzeit</li> <li>• Speicher</li> <li>• Information</li> <li>• Barcode-Printer</li> </ul> |

|   |  |
|---|--|
|  | <p><b>HOME</b></p> <p>Durch diese Tastenkombination gelangen Sie ohne Inhalte zu löschen wieder in die Startposition des ersten Textfeldes zurück (Zeile 6)</p>  |
|  | <p><b>(Pre-) TARA</b><br/><b>Manuelle TARA Angabe</b></p> <p>Die manuelle TARA-Eingabe wird bei bekannten Taragewichten genutzt. Beispielsweise wenn das zu verriegelnde Gut an einer Traverse oder einem C-Haken mit bekanntem Gewicht hängt.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um eine Tarafunktion des TELEDATA handelt. Dies wird nicht an der Kranwaage angezeigt.</p> <p>Zur Ermittlung des Nettogewichts Shift-Taste drücken und gedrückt halten, TARA-Taste zusätzlich drücken.</p> <p>Am LCD-Display wechselt der Anzeigecursor in das Feld PreTara.</p> <p>Hier können Sie den gewünschten PreTara-Wert ändern, indem mit den Zahlentasten das gewünschte Gewicht eingegeben wird. Mit 0 löschen Sie die bisherige Eingabe.</p> <p>Mit Enter bestätigen.</p> <p>ⓘ Das manuelle Tara muss einem anzeigbaren Wert der Kranwaage entsprechen. Dies bedeutet, wenn die Waage einen Ziffernschritt von 5kg hat, so wäre 2005 kg ein gültiger Wert, 2003 kg jedoch nicht möglich.</p> <p>ⓘ Über die PC Tastatur kann das manuelle Tara durch Drücken der F8 Taste eingegeben werden.</p> |
| <p><b>TARA-Kranwaage</b></p>  | <p>Durch drücken der Tara-Taste an der Kranwaage wird automatisch dieser Wert an das Teledata übertragen. An der Kranwaage erscheint das NET-Symbol.</p> <p>Das Teledata zeigt nun Brutto- und Nettogewicht an.</p> <p>Wird durch erneutes Drücken der Tara-Taste an der Kranwaage die Funktion deaktiviert, so wird auch das Taragewicht am Teledata gelöscht.</p>  |

|   |  |
|---|--|
|   | <p>ⓘ Bitte beachten Sie, dass für diese Funktion eine Waagen-Software, LAH11.00 oder höher in der Kranwaage installiert und der erweiterte Datensatz 3 aktiviert sein muss. Diese Funktion steht nicht bei geeichten Verbundwaagen zur Verfügung.</p>  |
| <b>Post-TARA</b>  | <p>Diese Funktion wird hauptsächlich zur Wareneingangsprüfung genutzt und dient der Tara-Ermittlung eines verpackten Stückgutes.</p> <p>1. Verwiegen Sie ein verpacktes Stückgut. Drücken sie die TOTAL Taste am Teledata USB oder an der Fernbedienung der Waage. Es erfolgt kein Ausdruck!</p> <p>2. Packen Sie Ihr Stückgut aus und wiegen es erneut. Drücken Sie die Add Taste am Teledata USB, alternativ an der Fernbedienung der Waage. Der Ausdruck mit dem ermitteltem Taragewicht erfolgt.</p> |
| <b>ADD</b>  | <p>Addiert und druckt das aktuelle Gewicht und erhöht den Chargenzähler.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass ein externer Drucker vorher eingeschaltet sein muss.</p> <p>Es können bis zu 999 Einzelgewichte zu einem Totalgewicht von max. 99 999 999 kg aufaddiert werden.</p> <p>ⓘ Alle Gewichtswerte mit negativem Vorzeichen werden beim Belegdruck mit vorgestelltem “-“ (Entnahme) gedruckt.</p>  |
| <b>TOTAL</b>  | <p>Druckt Summenbeleg der ADD-Funktion</p> <p>Bitte beachten Sie, dass ein externer Drucker vorher eingeschaltet sein muss.</p>  |
| <b>T.DEL:</b>   | <p>Setzt das Totalgewicht und den Chargenzähler bei einmaligem kurzen Drücken zurück</p> <p>T.Del -Taste gedrückt halten bis „Select“ im LED Display angezeigt wird. Die Waage wird auf &gt;0&lt; gestellt.</p> <p>Bei geeichten Verbund Waagen wird lediglich die Master Waage gesteuert.</p>   |
|  | <p>Manueller Ausdruck eines Einzelbelegs.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass ein externer Drucker vorher eingeschaltet sein muss.</p>   |

|   |  |
|---|--|
| <b>Remote TARA<br/>Kranwaage</b>  | <p>Tara-Taste gedrückt halten bis „Select“ im LED Display angezeigt wird.</p> <p>Aktiviert oder deaktiviert die Tara Funktion der Waage. Bei geeichten Verbund Waagen wird lediglich die Master Waage gesteuert.</p> |
|    | <p>Displaybeleuchtung ein – und ausschalten</p>  |
|    | <p>Komplettes LED-Display wird in blinkenden Intervallen angezeigt.</p>  |
|   | <p>Löscht alle Datenfelder.</p> <p>Zum Löschen Shift und F1-Taste gleichzeitig drücken.</p>  |
|  | <p>Löscht alle Zeichen in der aktuellen Zeile.</p> <p>Zum Löschen Shift und F2-Taste gleichzeitig drücken.</p>   |
|  | <p>Wechsel zwischen Groß- und Kleinschreibung.</p> <p>Shift und F2-Taste gleichzeitig drücken.</p>   |

## Bedienung über externe PS2-Tastatur

Optional können Sie das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** mit einer PS2-Tastatur (nicht im Lieferumfang enthalten) bedienen, anstatt die alphanumerische Tastatur zu nutzen.

Die Tastenbelegung zum Ausführen der Funktionen entnehmen Sie der folgenden Tabelle:

**Tabelle 4 - Bedienung PS2-Tastatur**

| <b>Taste</b> | <b>Funktion</b>  |
|--------------|--|
| <b>F1</b>    | Alle Textfelder löschen  |
| <b>F2</b>    | Eine Textzeile löschen   |
| <b>F3</b>    | Änderung der Groß/Kleinschreibung  |
| <b>F7</b>    | Aufrufen des Menüs   |
| <b>F8</b>    | <p><b>(Pre-) TARA<br/>Manuelle TARA Angabe</b></p> <p>Zur Ermittlung des Nettogewichts F8-Taste drücken.</p> <p>Am LCD-Display des Teledata wechselt der Anzeigecursor in das Feld PreTara.</p> <p>Hier können Sie den gewünschten PreTara-Wert ändern, indem mit den Zahlentasten das gewünschte Gewicht eingegeben wird. Mit 0 löschen Sie die bisherige Eingabe.</p> <p>Mit Enter bestätigen.</p> <p><b>i</b> Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um eine Tarafunktion des TELEDATA handelt. Dies wird nicht an der Kranwaage angezeigt.</p> <p><b>i</b> Das manuelle Tara muss einem anzeigbaren Wert der Kranwaage entsprechen. Dies bedeutet, wenn die Waage einen Ziffersschritt von 5kg hat, so wäre 2005 kg ein gültiger Wert, 2003 kg jedoch nicht möglich.</p> |
| <b>F9</b>    | Drucken  |
| <b>F10</b>   | ADD = Addieren der Chargen   |
| <b>F11</b>   | Print total, Gesamtausdruck der Charge   |

|  |                               |                               |  |
|--|-------------------------------|-------------------------------|--|
| <b>A,B,C</b>   | Individuelle Texteingabe      |                               |  |
| <b>1,2,3</b>   | Individuelle Zahleneingabe    |                               |  |
| <table border="1"><tr><td>Druck<br/>—<br/>S-Abf</td><td>Print<br/>Screen<br/>—<br/>SysRq</td></tr></table> | Druck<br>—<br>S-Abf           | Print<br>Screen<br>—<br>SysRq | Beleuchtung LCD-Display ein- und ausschalten |
| Druck<br>—<br>S-Abf  | Print<br>Screen<br>—<br>SysRq |                               |  |

# Menü

Im Hauptmenü können Sie unterschiedliche Einstellungen an Ihrem **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI** vornehmen:

- Textmaske wählen
- Textmaske anlegen
- Beleg-Kopfzeile
- RS232
- Datum/Uhrzeit
- Speicher
- Information
- Barcode-Printer

► Sie gelangen ins Menü durch gleichzeitiges Drücken der SHIFT und MENÜ/0 Taste



Durch Drücken der jeweiligen Taste gelangen Sie in das entsprechende Untermenü:

**Tabelle 5 - Menüpunkte**

| <b>Taste</b> | <b>Menüpunkt</b>  |
|--------------|-------------------|
| <b>F1</b>    | Textmaske wählen  |
| <b>F2</b>    | Textmaske anlegen |
| <b>F3</b>    | Beleg-Kopfzeile   |
| <b>F4</b>    | RS-232            |
| <b>F5</b>    | Datum/Uhrzeit     |
| <b>F6</b>    | Speicher          |
| <b>S</b>     | Setup-TELEDATA    |
| <b>I</b>     | Information       |
| <b>B</b>     | Barcode-Printer   |

## Textmaske wählen

- ▶ Drücken Sie im Hauptmenü gleichzeitig die Tasten SHIFT und F1.



Insgesamt können bis zu 8 individuelle Textmasken mit jeweils 6 Informationszeilen ausgewählt werden (Die Textmaske muss zuvor angelegt werden).

Geben Sie zur Auswahl der individuellen Textmaske die Textmaske\_Nr (1-8) ein und speichern mit ENTER ab.

Mit ESC kehren Sie ohne zu speichern ins Hauptmenü zurück

## Textmaske anlegen

- ▶ Drücken Sie im Hauptmenü gleichzeitig die Tasten SHIFT und F2.

Um eine Textmaske anzulegen bzw. abzuändern tippen Sie zunächst die Textmaske\_Nr. (1-8) ein, die Sie bearbeiten möchten.

Tippen Sie den gewünschten Text in die 6 freien Zeilen. Mit den Cursortasten können Sie zwischen den Zeilen hin- und herwechseln. Speichern Sie Ihre Änderungen mit ENTER ab oder kehren Sie ohne zu speichern mit ESC ins Hauptmenü zurück.

## Beleg-Kopfzeile

- ▶ Drücken Sie im Hauptmenü gleichzeitig die Tasten SHIFT und F3.

Hier können insgesamt 4 Zeilen mit jeweils 19 Zeichen eingetragen werden (bspw. Ihre Firmenanschrift). Speichern Sie Ihre Eingabe durch gleichzeitiges Drücken von SHIFT und F4 ab oder kehren Sie mit ESC ohne zu speichern ins Hauptmenü zurück.

## RS-232

► Drücken Sie im Hauptmenü gleichzeitig die Tasten SHIFT und F4.

Mit den Cursortasten können Sie zwischen den Zeilen hin- und herwechseln. Speichern Sie Ihre Änderungen mit ENTER ab

Im Menüpunkt RS232 wird die USB Schnittstelle und der Virtuelle USB Com Port konfiguriert. Ein Byte besteht demnach aus einer Folge aus 1 Start-, 8 Daten, 1 Stop, keine Parität.

Baudrate:

- 1200
- 2400
- 4800
- 9600
- 19200 \*(Werkseinstellung)

Selektion durch Setzen der \*-Markierung

| Protokoll-Nr. | Erläuterung  |
|---------------|--|
| <b>00</b>     | Keine Datenübertragung   |
| <b>01</b>     | Übertragung von Datum, Uhrzeit, Gewicht  |
| <b>03</b>     | Übertragung aller Daten ohne Dokumentenkopf  |
| <b>21</b>     | Übertragung von Datum, Uhrzeit, Gewicht<br>(Datensatz wird nur einmal gesendet bei Drücken der Print/Add oder Total Taste)     |
| <b>22</b>     | Übertragung aller Daten ohne Dokumentenkopf<br>(Datensatz wird nur einmal gesendet bei Drücken der Print/Add oder Total Taste) |
| <b>23</b>     | Übertragung aller Daten<br>(Datensatz wird nur einmal gesendet bei Drücken der Print/Add oder Total Taste)                     |

## Datum/Uhrzeit

► Drücken Sie im Hauptmenü gleichzeitig die Tasten SHIFT und F5.

Tippen Sie das aktuelle Datum (Format: DD.MM.YY) und die Uhrzeit (Format: HH:MM:SS) ein.

Speichern Sie Ihre Eingabe mit ENTER ab oder kehren Sie mit ESC ohne zu speichern ins Hauptmenü zurück.

## Speicher (eichfähiger Speicher)

Der Speicher des Teledata USB ermöglicht ein automatisches Mitschreiben aller Druckvorgänge.

Zu Kontrollzwecken können Belege beliebig oft erneut gedruckt oder zur weiteren Verarbeitung an einen PC gesendet werden. Der Speicher wird über das Hauptmenü - F6 erreicht. Die interne Speicherung der Daten erfolgt unabhängig vom eingestellten Datensatz grundsätzlich im Datenprotokoll Typ 3 (siehe Kapitel Datenprotokoll Nr. 03 - für eichfähige Speicher auf Seite 61). Die Ausgabe erfolgt daher ebenfalls immer als Datenprotokoll Typ3.

ⓘ Beim Teledata Alibi ist kein Drucker eingebaut. Für eine korrekte Funktion des Alibi Speichers muss im Setup der Druckermodi 0/1 aktiviert sein. Es werden alle Datensätze im Alibispeicher abgelegt, die mit den Tasten Print/Add oder Total erfasst wurden. Korrekt erfasste Datensätze werden durch eine blinkende Anzeige an der Waage bestätigt. Der Alibispeicher hat eine Kapazität von ca. 65.000 Datensätzen. Die tatsächliche Kapazität hängt vom Inhalt und der Menge an Daten ab, die in jedem einzelnen Datensatz gespeichert wird.

**Tabelle 6 - Speicher Menü**

|                       |   |
|-----------------------|---|
| <b>F1</b>             | Drucken                                   |
| <b>F2</b>             | Senden an RS 232 (USB sofern installiert) |
| <b>F3</b>             | Senden komplett                           |
| <b>F4</b>             | Beleg Nr. auf 1                           |
| <b>F5</b>             | Speicher löschen                          |
| <b>Datensätze:</b>    | Zähler der bereits vorhandenen Datensätze |
| <b>Freie Datens.:</b> | Zähler der freien Datensätze              |

### Drucken (F1)

Hier besteht die Möglichkeit einen gespeicherten Beleg erneut zu drucken.

► Mit F1 den Druckbefehl aufrufen. Eine Aufforderung „Beleg Nr.: \_\_\_\_\_“ erscheint. Geben sie die gewünschte Belegnummer fünfstellig ein, z.B. 00012. Im Display erscheint zunächst der Beleg zur Ansicht. Mit ENTER den Beleg ausdrucken. Mit ESC den Druck abbrechen.

### Senden an RS 232 (F2)

In diesem Untermenü können die gespeicherten Belege erneut an einen PC ausgegeben werden. Hierbei haben Sie die Möglichkeit den Sendeumfang einzugrenzen von einem Beleg „x“ bis zu einem Beleg „y“.

► Öffnen sie das Untermenü über die F2 Taste. Im Display erscheint „Start Beleg: \_ \_ \_ \_ \_“. Das Teledata USB verweilt mit der Anzeige solange bis eine Eingabe erfolgt. Bereiten sie Ihren PC auf den Datentransfer vor (z.B. Hyperterminal).

Geben sie die Start Beleg Nummer ein, z.B. 00005. Es erscheint automatisch „ End Beleg: \_ \_ \_ \_ \_“

Geben Sie die End Belegnummer ein, z.B. 10126. Im Display kommt „Senden 5.....10126. Zeitgleich zu den aufsteigenden Nummern werden aus der RS 232 Schnittstelle / Virtuellen Com Port die entsprechenden Datensätze ausgegeben.

Nach erfolgreichem Sendevorgang erscheint „senden komplett“

### **Senden komplett (F3)**

In diesem Menü werden automatisch alle vorhandenen Belegnummern an die RS 232 bzw. USB-Schnittstelle weiter geleitet.

► Das Untermenü F3 aufrufen. Im Display ist „Sicher Y/N“ zu sehen.

Bereiten Sie den PC wie im vorherigen Abschnitt auf die Datenübermittlung vor. Mit Y den Sendevorgang starten. Mit N den Sendevorgang abbrechen.

Während des Sendevorgangs ist im Display „ Senden 1.....65000“ zu sehen. Wobei nur die Anzahl der gespeicherten Belege ausgegeben wird, die gespeichert sind. Ein erfolgreiches Senden der Belege wird mit „senden komplett“ dargestellt.

### **Beleg-Nr. auf 1 (F4)**

Hier können Sie die laufende Belegnummer wieder auf 1 zurücksetzen. Wichtig, alte Belege werden anschließend automatisch überschrieben!

► Rufen sie das Menü mit F4 auf. Im Display erscheint „Sicher Y/N“. Mit Y den Beleg auf 1 zurücksetzen. Mit N den Vorgang abbrechen.

**Bitte beachten sie, dass die Belegnummern nur bei ungeeichten Geräten zurückgestellt werden!**

### **Speicher Löschen (F5)**

Hier kann der Speicher des Teledata USB bei Bedarf komplett gelöscht werden.

► Mit F5 das Menü aufrufen. Im Display erscheint „Sicher Y/N“. Mit Y den Speicher löschen. Mit N den Vorgang abbrechen. Im Display ist sofort der freigewordene Speicherplatz im Feld Datensätze zu sehen.

## Hinweise für geeichte Geräte

Verschiedene Vorschriften der PTB Zulassung ermöglichen es nicht einige Parameter an geeichten Geräten zu ändern bzw. einzustellen.

Diese Parameter sind:

- Eichwert
- kg/t Umschaltung
- Beleg Nr. auf 1
- Speicher löschen
- Frequenz Kanal

Ob Ihr Teledata USB geeicht ist, können sie an den Prüfmarken erkennen.

Weiterhin ist im Menü Information „Speicher gesperrt: Y“ zu sehen.

## Setup-TELEDATA

► Drücken Sie im Hauptmenü die Taste S.

In diesem Menüpunkt können Grundeinstellungen des TELEDATA angepasst werden:

**Tabelle 7 - Menü Setup TELEDATA**

| Einstellung           | Information  |
|-----------------------|--|
| <b>Frequenz-Kanal</b> | <p>Wählen Sie die gewünschte Kanalnummer aus, auf der Ihre Kranwaage sendet</p> <p>Frequenzkanal 1 bis 28<br/>(500m high range Funk )</p> <p>Frequenzkanal 30 bis 39<br/>(100m low range Funk)</p> <p>ⓘ Bei geeichten Geräten ist die Änderung des Frequenzkanals nicht mehr möglich!</p> <p>Für den Betrieb mehrerer Waagen drücken Sie die Taste L, es wird eine Liste von 01-09 angezeigt. Geben Sie hier die Kanalnummern weiterer Waagen ein, die verwendet werden sollen.</p> <p>Mit der Taste Enter wird die Liste gespeichert und geschlossen.</p> |
| <b>Sprache</b>        | <p>Wählen Sie Ihre gewünschte Menüsprache aus:</p> <p>D = Deutsch<br/>E = Englisch<br/>F = Französisch</p>   |

|                        |  |
|------------------------|--|
|                        | R = Russisch<br>S = Slowakisch<br>T = Tschechisch  |
| <b>Ton</b>             | Wähle Sie den Tastenton mit Y (YES) aus oder stellen diesen diesen mit N (NO) ab.  |
| <b>Drucker/Mode</b>    | <p>Mit der zweistellige Eingabe können Sie den Druckertyp und die Anzahl der Ausdrücke festlegen:</p> <p>Die erste Zahl steht für:<br/>         0 = interner Drucker (Teledata Alibi)<br/>         1 = externer Drucker Schriftgröße klein<br/>         2 = externer Drucker Schriftgröße normal<br/>         3 = externer Drucker Schriftgröße groß<br/>         4 = externer Drucker Schriftgröße maximal<br/>         5 = externer Label Drucker Schriftgröße klein<br/>         6 = externer Label Drucker Schriftgröße normal<br/>         7 = externer Label Drucker Schriftgröße groß<br/>         8 = externer Label Drucker Schriftgröße maximal</p> <p>Die zweite Zahl steht für:<br/>         1 = 1x ausdrucken<br/>         2 = 2x ausdrucken<br/>         3 = 3x ausdrucken</p> |
| <b>Beleg-Nr. auf 1</b> | Y (YES) setzt Belegnummer auf 1 zurück   |
| <b>Beleg-Nr.</b>       | Beleg-Nr. ausdrucken Y(YES)/N(NO)  |
| <b>Waagen-Nr.</b>      | Waagen-Nr. ausdrucken Y(YES)/N(NO)   |
| <b>Chargen</b>         | Chargen-Nr. ausdrucken Y(YES)/N(NO)  |
| <b>PC-Handshake</b>    | <p>Automatisches detektieren, dass eine uneingeschränkte Datenverbindung zwischen PC und Teledata besteht.</p> <p>Für eine erhöhte Datensicherheit der Datenübertragung kann an der RS 232 Schnittstelle der PC Handshake aktiviert werden. Der übertragene Datensatz endet bei aktivierten Handshake nicht mehr mit ETX (End of Text), stattdessen mit EOT (End of Transmission). Der angeschlossene PC muss den EOT mit der Empfangsbetätigung ACK (Acknowledge) bestätigen.</p> <p>Ablauf wie folgt:</p> <p>Teledata: EOT-----&gt; :PC<br/>         Teledata: &lt;-----ACK :PC<br/>         Teledata: message---&gt; :PC<br/>         Teledata: &lt;-----ACK :PC</p> <p>Wobei:</p> <p>ETX = 0x03 = HEX 03</p>   |

|                       |   |
|-----------------------|---|
|                       | EOT = 0x04 = HEX 04<br>ACK = 0x06 = HEX 06  |
| <b>Eichwert 1</b>     | Zifferschnitt im 1. Wägebereich festlegen, durch drücken der Links-/Rechts-Cursor |
| <b>Eichwert 2</b>     | Zifferschnitt im 2. Wägebereich festlegen, durch drücken der Links-/Rechts-Cursor |
| <b>kg = 0 / t = 1</b> | Gewichtsanzeige zwischen kg und t anpassen  |

- ▶ Speichern der Änderungen mit ENTER Taste

## Information

- ▶ Drücken Sie im Hauptmenü die Taste I.

Relevante Systeminformation können hier eingesehen werden:

- Softwareversion
- VBAT
- Gespeicherte Datensätze
- Freie Datensätze
- Speicher gesperrt (Y/N)

## Barcode-Printer

► Drücken Sie im Hauptmenü die Taste B - Barcode-Printer.

Im Barcode-Printer Menü können zahlreiche Einstellungen vorgenommen, um den Barcodeausdruck individuell anzupassen.

**Tabelle 8 - Bedeutung der Parameter**

|             |  |
|-------------|--|
| <b>Y/N:</b> | Wert als Barcode drucken: Y (YES) / N (NO)                                 |
| <b>P4:</b>  | Barcodetyp:<br>(siehe <b>Tabelle 10 - Legende Parameter P4</b> )           |
| <b>P5:</b>  | Strichbreite des Barcodes in Punkten (1-9)                                 |
| <b>P6:</b>  | Abstand zwischen den Barcodebalken (2-30)                                  |
| <b>P7:</b>  | Höhe des Barcodes in Punkten (100-300)                                     |
| <b>P8:</b>  | Zusätzlich unter Barcode den Text andrucken<br>B = Mit Text, N = Ohne Text |

Standardmäßig ist die folgende Wertetabelle voreingestellt:

**Tabelle 9 - Parameter Barcode Printer**

| PARAMETER    | Y/N | P4 | P5 | P6 | P7  | P8 |
|--------------|-----|----|----|----|-----|----|
| <b>DOC.N</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>GROSS</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>TARE</b>  | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>NET</b>   | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>DATA1</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>DATA2</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>DATA3</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>DATA4</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>DATA5</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>DATA6</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>CHAR.</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |
| <b>TOTAL</b> | N   | 01 | 2  | 05 | 150 | B  |

**Tabelle 10 - Legende Parameter P4**

|           |  |
|-----------|--|
| <b>01</b> | Code 39 std or extended                    |
| <b>02</b> | Code 39 with check digit                   |
| <b>03</b> | Code 93                                    |
| <b>06</b> | Codabar                                    |
| <b>07</b> | EAN8                                       |
| <b>08</b> | EAN8 2 digit add-on                        |
| <b>13</b> | German Post Code                           |
| <b>14</b> | Interleaved 2 of 5                         |
| <b>15</b> | Interleaved 2 of 5 with mod 10 check digit |
| <b>17</b> | Postnet 5, 6, 8 & 9 digit                  |
| <b>18</b> | UCC/EAN 128                                |

Nachdem Änderungen durchgeführt und gespeichert wurden schalten Sie das **TELEDATA USB V12** bzw. **TELEDATA USB ALIBI AUS/EIN** bevor das erste Mal gedruckt wird.

# Funktionen

Das TELEDATA verfügt über zahlreiche Zusatzfunktionen, die Wägeprozesse vereinfachen.

## Übertragung begleitender Daten (Codenummer, Art.Nr. etc.)

Das Teledata USB bietet Ihnen die Möglichkeit, begleitende Daten in Form eines bis zu 5-stelligen numerischen Codes automatisch einzufügen. Damit die 5-stellige Nummer im ersten Datenfeld des Teledata USB zu sehen ist, wird sie vor dem Ausdruck in der Kranwaage programmiert.

Die Eingabe erfolgt an der Kranwaage mittels der Fernbedienung.

1. Drücken Sie die Shift-Taste an der Fernbedienung der Kranwaage.  
Es erscheint „ \_ \_ \_ \_ “ im Display der Kranwaage
2. Geben Sie den gewünschten Code über die Fernbedienung ein, z. B. : 5 8 7 4
3. Bestätigen Sie die Eingabe durch Drücken der Taste Enter, der eingegebene Wert blinkt 3x als Speicherbestätigung.
4. Der übertragene Code wird nun in der ersten Datenzeile des TELEDATA USB angezeigt.

### Zum Löschen des Codes gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Shift-Taste, geben Sie die Nummer 0 ein und bestätigen Sie mit Enter.
2. Der zuletzt übertragene Code, löschen Sie am TELEDATA USB mit der Tastenkombination Shift + F1 bzw. mit F1 an der externen PS2-Tastatur.

### Optionaler Additions-Druck

Optional können Sie bei einer Chargenverwiegung die 5-stellige Nummer sowie beliebige Datenfelder den einzelnen Verwiegungen hinzufügen.

1. Das Hauptmenü aufrufen und F2 ‚Textmaske anlegen‘ auswählen. Dort wählen Sie die gewünschte Textmaske (1-8) aus.
2. Steuern Sie mit den Pfeil Tasten die gewünschten Datenfelder an, welche zur Chargenverwiegung ausgedruckt werden sollen. Diese werden mit F5 markiert. Die aktivierten Datenfelder werden mit einem \* markiert.
3. Mit F4 die Einstellungen speichern und das Menü verlassen.

**Funktionsweise:**

Sobald sie eine Chargenverwiegung mit der „Add“ Taste starten, erfolgt ein Ausdruck. Zusätzlich zum Gewicht sehen Sie die mit \* markierten Datenfelder. Die restlichen Datenfelder werden mit dem Gesamtbeleg ausgedruckt. Dies erfolgt durch Drücken der „Total“ Taste.

① Wollen sie ein markiertes Feld wieder abwählen, rufen Sie wie zuvor beschrieben das gewünschte Textfeld auf. Die Markierung wird durch Drücken von F5 aufgehoben. Durch Drücken von F2 wird die komplette Zeile bei Bedarf zurückgesetzt.

**Befüllung / Zuladung**

Diese Option ermöglicht es beispielsweise einen leeren Container mit einem bestimmten Zielgewicht zu beladen. Das Teledata nimmt nach Erreichen des Zielgewichts keine neuen Gewichte an.

1. Die Taste Total/Print gedrückt halten bis LOAD im LED Display angezeigt wird
2. -Im LCD Display erscheint die Anzeige „Ladung“, geben Sie über die Zahlentasten am Teledata das Zielgewicht ein, z.B. 50000 und bestätigen Sie die Eingabe mit der „Enter“ Taste.
3. In der Zeile unterhalb der Anzeige „Ladung“ ist nun auf der linken Seite das Füllgewicht vorhanden (50.000). Durch drücken der Print Taste am Teledata oder der Waagen-Fernbedienung wird das aktuelle Nettogewicht vom voreingestellten Füllgewicht abgezogen und auf der rechten Seite des Teledata aufaddiert.
4. Ist das Zielgewicht erreicht, wird in der LED Anzeige „done“ angezeigt.
5. Eine Wiederholung der Zuladungs-Funktion ist durch erneutes, längeres Drücken der Total/Print Taste möglich.

**Hinweis:**

Ausschalten des Teledata unterbricht die Zuladungsfunktion. Wird als Zuladung „0“ eingegeben wird die Funktion ebenfalls deaktiviert.

**Entladung**

Diese Funktion ist ab Firmware 2.26 verfügbar.

„Diese Funktion ist für die Entladung von Flüssigmetallkokillen, Tiegel oder Schüttstoffbehälter geeignet. Um diese zu nutzen ist es notwendig vorab die Funktion „Entladung“ im Teledata Setup mit „Y“ zu aktivieren. Siehe hier zu „Menü Setup Seite 14 xx“

## Variante 1

1. Schalten Sie die Kranwaage und das Teledata an. Sofern mehrere Waagen vorhanden sind, kann über die Zahlentasten am Teledata durch längeres Drücken der Taste 1 - 9 zwischen den jeweiligen Waagen gewechselt werden. Das Teledata bestätigt den Wechsel der Waage mit „SELECT 1“ bzw. „SELECT 2“
2. Bestücken Sie die Kranwaage mit allen Hilfsmitteln die notwendig sind um ein Tiegel zu heben (Seile, Ketten Traversen). Stellen sie die Waage mit der >0< Taste an der Fernbedienung, alternativ durch längeres Drücken der T-DEL Taste am Teledata auf null zurück. Die Kranwaage (inkl. Teledata) muss nun 0 kg im Display anzeigen.
3. Heben Sie nun einen Tiegel an, die Kranwaage zeigt nun das Bruttogewicht vom Tiegel an. Durch Drücken der „Tara“ Taste auf der Fernbedienung, alternativ durch längeres Drücken der „Tare“ Taste am Teledata wird die Waage auf Netto gestellt. Sie sehen nun 0 kg NET im Display.
4. Entleeren Sie nun Ihren Tiegel, anschließend bestätigen Sie den leeren Tiegel durch Drücken der „Print“ Taste auf der Fernbedienung, alternativ durch Drücken der „Print“ Taste am Teledata. Der Ausdruck wird nun erstellt.

## Variante 2

1. Schalten Sie die Kranwaage und das Teledata an. Sofern mehrere Waagen vorhanden sind, kann über die Zahlentasten am Teledata durch längeres Drücken der Taste 1 - 9 zwischen den jeweiligen Waagen gewechselt werden. Das Teledata bestätigt den Wechsel der Waage mit „SELECT 1“ bzw. „SELECT 2“
2. Bestücken Sie die Kranwaage mit allen Hilfsmitteln die notwendig sind um ein Tiegel zu heben (Seile, Ketten Traversen). Stellen sie die Waage mit der >0< Taste an der Fernbedienung, alternativ durch längeres Drücken der T-DEL Taste am Teledata auf null zurück. Die Kranwaage (inkl. Teledata) muss nun 0 kg im Display anzeigen.
3. Heben Sie nun einen Tiegel an, die Kranwaage zeigt nun das Bruttogewicht vom Tiegel an. Durch Drücken der „Tara“ Taste auf der Fernbedienung, alternativ durch längeres Drücken der „Tare“ Taste am Teledata wird die Waage auf Netto gestellt. Sie sehen nun 0 kg NET im Display.
4. Entleeren Sie nun Ihren Tiegel, anschließend bestätigen Sie den leeren Tiegel durch Drücken der „Add“ Taste auf der Fernbedienung, alternativ durch Drücken der „Add“ Taste am Teledata. Der Ausdruck wird begonnen!
5. Setzen Sie den leeren Tiegel ab, lösen Sie das Tara der Waage durch Drücken der „Tara“ Taste auf der Fernbedienung, alternativ durch längeres Drücken der „Tare“ Taste am Teledata. Nun ist die Waage auf Brutto gestellt. Sie sehen nun 0 kg im Display. Sollte der Null Punkt der Waage abweichen können sie erneut die >0< Taste der Waage betätigen. Für eine korrekte Messung des nächsten Tiegels ist dies unbedingt zu beachten!
6. Wiederholen Sie die Schritte 3-5 so oft als notwendig.

7. Schließen Sie die Messung ab durch Drücken der „Total“ Taste an der Fernbedienung, alternativ durch Drücken der Taste „Total“ am Teledata. Der Ausdruck wird nun abgeschlossen.

Hinweis:

Teledata und Kranwaage machen einen Handshake, sofern auf der Fernbedienung die Tasten Print, Add oder Total betätigt werden. Werden die Daten vom Teledata Drucker korrekt verarbeitet blinkt die Anzeige Print, Add oder Total im Display der Waage. Bleibt die Anzeige stehen, wurden die Daten nicht verarbeitet. Prüfen Sie ob die korrekte Waage am Teledata gewählt wurde, wiederholen Sie den Vorgang. Der Overflow der Netto Rechnung endet mit 99990kg!

## **Automatischer Nummernzähler**

Es besteht die Möglichkeit in einer Datenzeile eine beliebige Nummer hochzählen zu lassen.

Hierfür muss im Teledata-Menü eine der 6 Datenzeilen markiert werden, um den Nummernzähler zu aktivieren:

1. Das Hauptmenü aufrufen und mit F2 „Textmaske anlegen“ auswählen. Dort wählen Sie die gewünschte Textmaske (1-8) aus.
2. Steuern Sie mit den Pfeil Tasten die gewünschten Datenfelder an, welche für den Nummernzähler verwendet werden soll. Diese werden mit F6 markiert. Die so aktivierten Datenfelder erhalten einen #.
3. Mit F4 die Einstellungen speichern und das Menü verlassen.

Funktionsweise:

Geben Sie eine beliebige Zahl in das markierte Datenfeld ein und bestätigen Sie diese mit der Enter Taste.

Sobald eine Verwiegung mit der „Print“ Taste erfolgt, wird ein Ausdruck erstellt. Die Nummer wird nach dem Ausdruck um einen Wert erhöht.

Durch die Eingabe einer neuen Nummer wird die Zählfunktion unterbrochen und startet mit der neuen Nummer.

Es können keine Nummer/Buchstaben Kombinationen gezählt werden. Die letzte Nummer bleibt auch nach Netztrennung erhalten.

Das Löschen einer Nummer kann nur durch Eingabe eines beliebigen Buchstabens unterbrochen werden.

Hinweis:

Wollen sie ein markiertes Feld wieder abwählen, rufen Sie wie oben beschrieben das gewünschte Textfeld auf. Die Markierung wird durch Drücken von F6 aufgehoben. Durch Drücken von F2 wird die komplette Zeile bei Bedarf zurückgesetzt.

### Zählwaagen-Funktion

Das Teledata verfügt über eine Zählwaagen-Funktion. Diese wird eingesetzt, wenn beispielsweise ermittelt werden soll, wieviel gleiche Gussteile sich in einer zu verwiegenden Gitterbox befinden.

Für ein optimales Messergebnis sollte das Gewicht der zu zählenden Teile einem Vielfachen der Ablesbarkeit entsprechen. Alternativ können auch mehre Teile als Referenz verwendet werden.

Beispiel:

Ablesbarkeit/Ziffersschritt der Waage: 2 kg

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>1 Bauteil = 12 kg</b>   | <b>Messergebnis sehr exakt</b><br>(da 12 kg einem Vielfachen der Ablesbarkeit von 2kg entspricht)       |
| <b>1 Bauteil = 3 kg</b>    | <b>Messergebnis nicht exakt</b><br>(da 3 kg nicht einem Vielfachen der Ablesbarkeit von 2kg entspricht) |
| <b>10 Bauteile = 30 kg</b> | <b>Messergebnis sehr exakt</b><br>(da 30 kg einem Vielfachen der Ablesbarkeit von 2kg entspricht)       |

Vorgehensweise:

- Kranwaage mit Komponenten (Seile, Ketten, Traversen, Gitterbox etc.) bestücken die notwendig sind um die zu wiegenden Teile aufzunehmen.
- Die Kranwaage tarieren oder auf 0 stellen (mittels Tara bzw. >0< Taste an der Waage oder direkt am Teledata).
- Bauteil/Bauteile als Referenz auflegen (bspw. 5 Stück).
- Taste A am Teledata länger gedrückt halten, bis im LED-Display des Teledata „P \_ \_ \_ \_ 0“ angezeigt wird.
- Aufgelegte Bauteilanzahl eingeben (bspw. 5) eingeben und mit Enter bestätigen.
- Weitere Bauteile können nun aufgeladen werden. Das Teledata zählt nun automatisch die Stückzahl hoch.
- Beim Drucken wird die Stückzahl automatisch in der Informationszeile ausgegeben.

Um die Zählfunktion zu beenden halten Sie erneut die Taste A länger gedrückt. Es erscheint im LED-Display erneut „P \_ \_ \_ \_ 0“. Durch drücken der Enter Taste verlassen Sie die Zählfunktion und es wird Ihnen wieder die normale Gewichtsangabe angezeigt.

# Statusmeldungen

In der untersten Zeile des LCD-Displays werden Statusmeldungen angezeigt. Eine Übersicht aller Meldungen finden Sie in folgender Liste:

**Tabelle 11 - Statusmeldungen TELEDATA**

|  |   |
|--|---|
| <b>Akku TELEDATA leer</b>  | <p>Wird angezeigt, sobald der Akku des TELEDATA geladen werden muss.</p> <p>► Schließen Sie das Netzkabel an</p> <p>Der Akku des TELEDATA USB wird automatisch geladen, sobald das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen ist.</p> <p>ⓘ Es wird empfohlen, das TELEDATA USB immer über das Netzkabel anzuschließen, da es sonst u.a. zu Fehldrucken kommen kann.</p> |
| <b>Akku TELEDATA USB leer abschalten</b>   | <p>Wird angezeigt, wenn der eingebaute Akku entladen ist.</p> <p>Das TELEDATA USB schaltet sich nach 1 Minute selbstständig aus.</p>  |
| <b>Akku in Waage leer!</b>   | <p>Wird angezeigt, wenn der Akku der Kranwaage geladen werden muss.</p>   |
| <b>Akku in Waage leer!<br/>Waage hat abgeschaltet,<br/>da Akku leer!!!<br/>Bitte Akku in der Waage<br/>tauschen.</b> | <p>Wird angezeigt, wenn der Akku der Kranwaage entladen ist.</p> <p>► An der Kranwaage muss der Akku gewechselt oder geladen werden.</p> <p>Diese Meldung verschwindet nach einigen Sekunden wieder.</p>  |
| <b>Waage wurde von Hand<br/>abgeschaltet</b>   | <p>Waage wurde durch Bediener abgeschaltet.</p> <p>Diese Meldung verschwindet nach einigen Sekunden wieder.</p>   |
| <b>Drucker Störung!</b>  | <p>Wird bei Papierende, Papierstau angezeigt.</p>   |
| <b>Drucker Papierende!</b>   | <p>► Druckerpapier einlegen.</p> <p>(Nur bei internem Druckwerk)</p>  |
| <b>Eingabe Modus</b>   | <p>Gerät erwartet eine Tastatureingabe in die Textfelder „Eingabe Modus“, wird daher im normalen Arbeitsbetrieb immer angezeigt.</p>  |

# Drucker

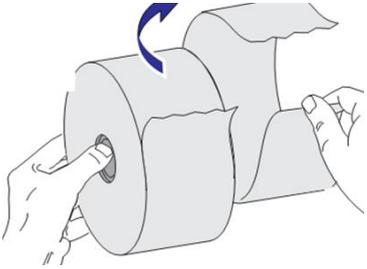
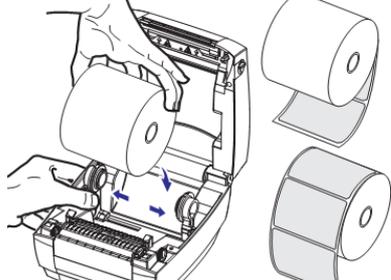
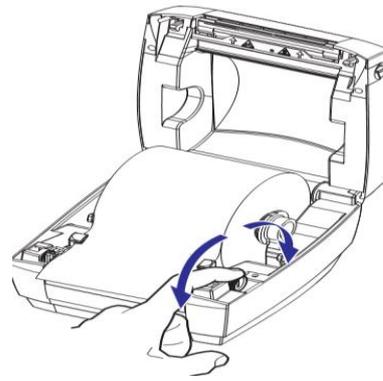
## Austausch Druckerpapier (interner Drucker)

*Tabelle 12 - Austausch Druckerpapier (interner Drucker)*

|   |  |
|---|--|
|    | <p>Öffnen Sie die Papierschublade wie dargestellt durch Ziehen an der Verschlussklappe</p>   |
|   | <p>Legen sie die Papierrolle mit der Thermoschicht nach außen zeigend ein</p>                |
|  | <p>Verschließen Sie die Druckerabdeckung durch leichtes Drücken auf die Verschlussklappe</p> |

## Austausch Druckerpapier (externer Drucker)

**Tabelle 13 - Austausch Druckerpapier (externer Drucker)**

|   |  |
|---|--|
|    | <p>Entfernen Sie den Anfang der Druckerpapierrolle. Die Rollen können beim Versand durch Handhabung schmutzig werden bzw. bei Lagerung verstauben. Durch Entfernen des äußeren Anfangs der Druckerpapierrolle wird verhindert, dass Klebstoff oder verschmutzte Medien zwischen Druckkopf und Walze geraten.</p> <p>Das Druckerpapier wird auf die gleiche Weise im Drucker installiert, egal ob die Druckseite nach innen oder außen aufgewickelt wurde.</p>  |
|   | <p>Öffnen Sie den Drucker - Hierbei müssen Sie den Freigabehebel nach vorne ziehen.</p> <p>Das Druckerpapier wird auf die gleiche Weise im Drucker installiert, egal ob sie nach innen oder außen aufgewickelt werden.</p>   |
|  | <p>Trennen und halten Sie die Papierführungen (grün) geöffnet.</p> <p>Richten Sie das Druckerpapier so aus, dass die Druckoberfläche nach oben gerichtet ist, wenn sie über die Walze läuft.</p> <p>Öffnen Sie die Papierführungen, indem Sie den Einstellknopf nach hinten drehen.</p> <p>Schieben Sie das Druckerpapier durch die Führung.</p> <p>Schließen Sie die Papierführungen, indem Sie den Einstellknopf nach vorne drehen. Sie sollten die Ränder des Druckerpapiers gerade so berühren, ohne sie zu behindern.</p> <p>Schließen Sie nun die obere Abdeckung. Die Deckelverriegelung freigeben, die obere Abdeckung herunterlassen und andrücken, bis die Verriegelungen einrastet.</p> |

# Funkübertragung

## Frequenztabellen

Bitte beachten Sie bei der Frequenzwahl, mit welcher Funkeinheit-Hardware Ihre Kranwaage und Ihr TELEDATA ausgestattet ist:

- High Range Funk IR500 (500m) 433 MHz Band
- Low Range Funk (100m) 433 MHz Band

Unterschiedliche Funkeinheiten sind nicht untereinander kompatibel. Ihre EHP-Kranwaage und das TELEDATA müssen auf der gleichen Kanal-Nr. senden.

**Tabelle 14 - Frequenztafel**

| <b>Frequenztafel High Range Funk IR500 (500m) 433 MHz Band</b> |                        |                  |                        |
|--|------------------------|------------------|------------------------|
| <b>Kanal Nr.</b>   | <b>Frequenz in MHz</b> | <b>Kanal Nr.</b> | <b>Frequenz in MHz</b> |
| 00   | Nicht belegt           |                  |                        |
| 01   | 433,075                | 15               | 434,000                |
| 02   | 433,125                | 16               | 434,075                |
| 03   | 433,175                | 17               | 434,150                |
| 04   | 433,225                | 18               | 434,225                |
| 05   | 433,275                | 19               | 434,300                |
| 06   | 433,325                | 20               | 434,375                |
| 07   | 433,400                | 21               | 434,425                |
| 08   | 433,475                | 22               | 434,475                |
| 09   | 433,550                | 23               | 434,525                |
| 10   | 433,625                | 24               | 434,575                |
| 11   | 433,700                | 25               | 434,625                |
| 12   | 433,775                | 26               | 434,675                |
| 13   | 433,850                | 27               | 434,725                |
| 14   | 433,925                | 28               | 434,775                |

| <b>Frequenztabelle Low Range Funk (100m) 433 MHz Band</b> |                        |                  |                        |
|---|------------------------|------------------|------------------------|
| <b>Kanal Nr.</b>  | <b>Frequenz in MHz</b> | <b>Kanal Nr.</b> | <b>Frequenz in MHz</b> |
| 30  | 433,19                 | 31               | 433,34                 |
| 32  | 433,50                 | 33               | 433,65                 |
| 34  | 433,80                 | 35               | 433,96                 |
| 36  | 434,11                 | 37               | 434,27                 |
| 38  | 434,42                 | 39               | 434,57                 |

### Frequenz & Waagennummer der Kranwaage ändern

Das Teledata USB Protokoll erfordert eine Übereinstimmung der Waagen- und Kanalnummer. Sie können nur Daten einer Waage empfangen, sofern die Einstellungen der Kranwaage identisch sind mit den Werten des TELEDATA.



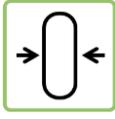
- ▶ Drücken Sie die TEST-Taste der Kranwaage, die wichtigsten Einstellparameter werden nun nacheinander angezeigt. Relevant sind Wert 4 und Wert 5.

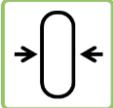
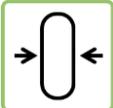
**Tabelle 15 - TEST Anzeigewerte**

| <b>Nr.</b> | <b>Anzeige</b> | <b>Erläuterung</b>            |
|------------|----------------|-------------------------------|
| <b>1</b>   | <b>88888</b>   | LED-Segmenttest               |
| <b>2</b>   | <b>LAH</b>     | Release                       |
| <b>3</b>   | <b>12.21</b>   | Version                       |
| <b>4</b>   | <b>xx</b>      | <b>Waagen-Nummer (01-16)</b>  |
| <b>5</b>   | <b>Cxx</b>     | <b>Kanalnummer (01-28)</b>    |
| <b>6</b>   | <b>Hxx</b>     | Fernbedienungs-Nummer (01-12) |

Die Waagen- und Kanalnummer ändern Sie an Ihrer EHP-Kranwaage wie folgt:

**Tabelle 16 - Waagen- & Kanalnummer einstellen**

| Tastenkombination   | Funktion   |
|---|--|
|    | Die Taste Ein und Test gleichzeitig drücken, es erscheint EEEEE im Display.  |
|    | Die Taste Test so oft betätigen, bis P13 (Frequenz Kanal) im Display erscheint   |
|  | Mittels der Tara Taste den Parameter aktivieren, um die zu ändernde Position aufrufen.<br><br>Mit der Test Taste entsprechend einen Wert zwischen 01- 28 (entspricht Kanal 01-28) eintippen. |
|  | Den Parameter mit der Null-Taste schließen.  |
|  | Die Test Taste so oft betätigen, bis P14 (Waagen Nummer) im Display erscheint.   |
|   | Mittels der Tara Taste den Parameter aktivieren und um die zu ändernde Position aufrufen.  |

|  |   |
|--|---|
| <br><br>     | <p>Mit der Test Taste entsprechend einen Wert zwischen 01- 16 (entspricht Waage 01-16) eintippen.</p>                             |
|   | <p>Den Parameter mit der Null-Taste schließen.</p>  |
|    | <p>Die Test Taste so oft betätigen, bis P99 (Parameter speichern) im Display erscheint.</p>                                       |
| <br><br> | <p>Erst die Tara-Taste drücken und anschließend mit der Null-Taste betätigen</p> <p>Im Display blinkt Sto (Store – Speichern)</p> |
|          | <p>Zum Verlassen des Einstellmodus die Tasten Ein und Aus gleichzeitig betätigen oder den Akku der Waage kurz ausstecken</p>      |

## Betrieb mit mehreren Waagen (ab Firmware 2.13)

Mit dem TELEDATA haben Sie die Möglichkeit mehrere Waagen zu betreiben. Dabei können über die Tasten 1-9 die Waagen aufgerufen werden.

- ▶ Gehen Sie ins Hauptmenü und öffnen den Menüpunkt „S Setup“
- ▶ Drücken Sie im Feld „Frequenzkanal“ die Taste L (Liste) - es öffnet sich eine Kanalliste 01-09
- ▶ Über die Zahlentasten können Sie Ihre Waage einem bestimmten Kanal zuordnen
- ▶ Speichern Sie Ihre Eingaben mit der Taste ENTER

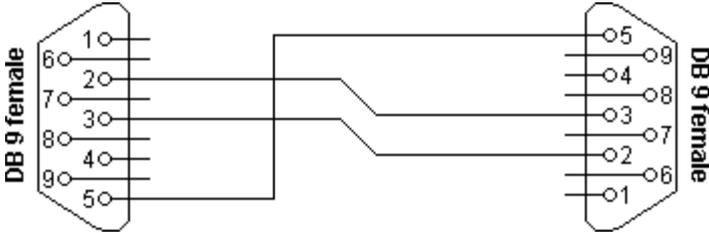
Sind die Frequenzkanäle korrekt eingerichtet (vergleichen Sie hierzu Tabelle 14 - Frequenztabelle auf Seite 5) können jetzt mittels Tastendruck auf Taste 1-9 die Waagen ausgewählt werden. Drücken Sie die gewünschte Waagennummer, z.B. 3, so lange bis im LED Display SCALE 3 angezeigt wird. Das Umschalten zur Waage wird zusätzlich akustisch quittiert.

## Serielle Schnittstelle: RS232 / USB V.C.P

Die auf der Rückseite befindliche RS 232 und USB Schnittstelle können beliebig für die Anbindung eines PCs verwendet werden. Die USB Schnittstelle hat Priorität und deaktiviert die RS 232 Schnittstelle, sobald diese verbunden wurde.

Die USB Schnittstelle simuliert nach der Installation am PC einen virtuellen Com Port.

|                    |   |
|--------------------|---|
| <b>Datenformat</b> | 1 Startbit<br>8 Datenbit (ASCII)<br>1 Stopbit<br>No parity<br>(Zyklisch, ca. 1 Übertragung / Sekunde)   |
| <b>Baudrate:</b>   | Siehe Setup Teledata USB  |
| <b>RS232 OUT</b>   | Stecker, 9 polig (Buchse)<br>Pin 2                   Tx<br>Pin 3                   Rx<br>Pin 5                   GND<br>(Pin 1, 4, 6, 7, 8, 9 nicht belegt) |



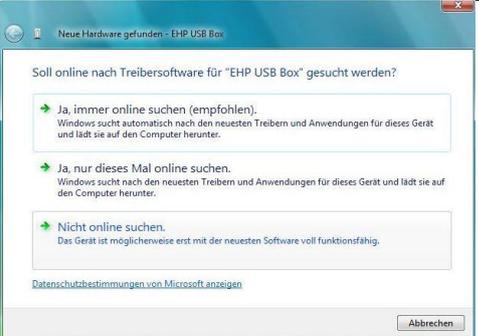
# Softwareinstallation

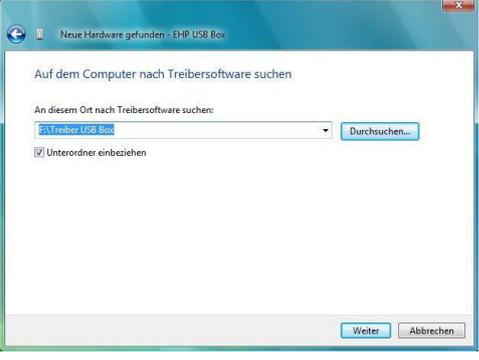
Installation unter Windows 7 und Windows 10:

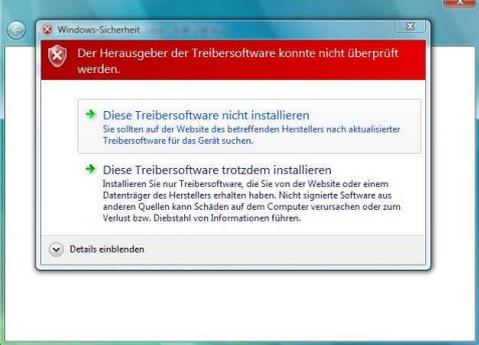
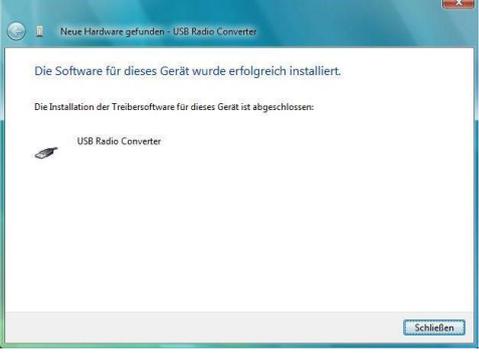
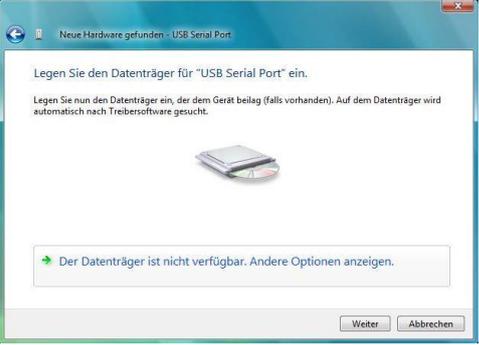
Hinweise:

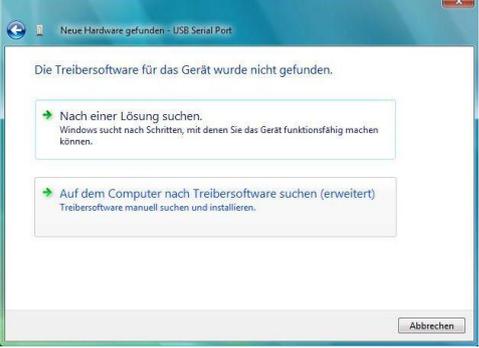
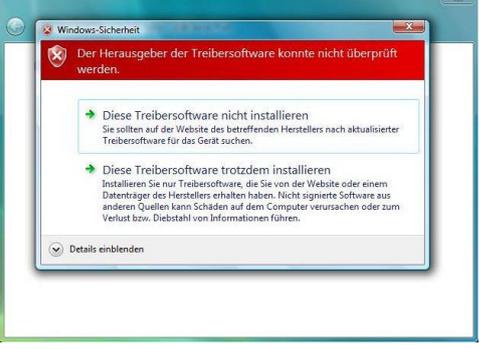
- Die Installation kann nur mit Administrationsrechten durchgeführt werden.
- Ein von Microsoft „signierter Treiber“ ist online verfügbar. Bei bestehender Internetverbindung wird die Hardware automatisch erkannt und der Treiber installiert. Dies kann einige Minuten in Anspruch nehmen.
- Verwenden Sie immer den gleiche USB Anschluss, wird ein anderer USB Anschluss verwendet führt dies zu einer erneuten Treiberinstallation
- Damit der Treiber korrekt funktioniert ist ein Neustart des Rechners erforderlich.

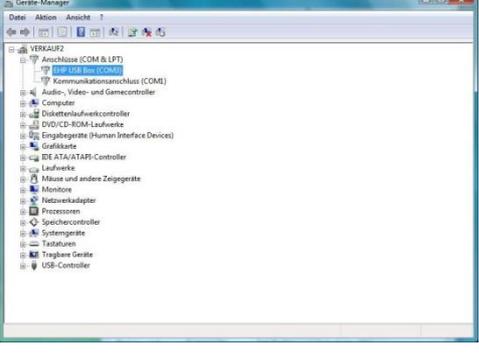
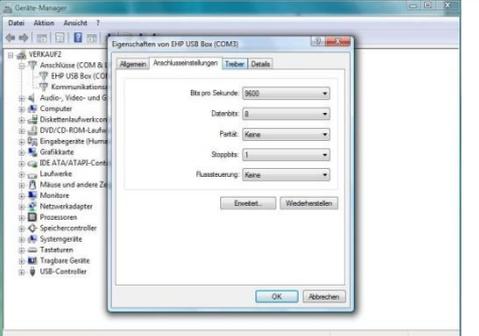
**Tabelle 17 - Softwareinstallation**

| Installationsfortschritt  | Vorgehensweise   |
|---|--|
|   | <p>Schalten Sie den PC an, legen Sie die mitgelieferte Treiber CD ein.</p>   |
|  | <p>Verbinden Sie die Teledata USB mit einem freien USB Port am PC. Sie erhalten die Meldung „Treibersoftware für „EHP Teledata USB“ muss installiert werden“.</p> <p>Klicken Sie auf „Treibersoftware suchen und installieren“</p> |
|  | <p>Klicken Sie auf „Nicht online suchen“</p>   |

| Installationsfortschritt  | Vorgehensweise   |
|---|--|
|    | <p>Sollte der Treiber durch das Betriebssystem nicht automatisch auf der CD gefunden werden, klicken Sie bitte auf „Der Datenträger ist nicht verfügbar. Andere Option Anzeigen“</p> |
|    | <p>Wählen Sie „Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen“</p>   |
|   | <p>Klicken Sie auf „Durchsuchen“ und wählen Sie den Pfad in dem sich die Treiber CD befindet. Wählen Sie den Ordner „Windows Driver“ aus. Klicken Sie auf weiter.</p>                |
|  | <p>Der Treiber „EHP Teledata USB“ wird installiert. Bitte beachten Sie dass der Vorgang einige Zeit in Anspruch nehmen kann.</p>   |

| Installationsfortschritt  | Vorgehensweise   |
|---|--|
|    | <p>Während der Treiber Installation erhalten Sie die Treibersignatur Meldung. Wählen Sie hier „Diese Treibersoftware trotzdem installieren“.</p>                                     |
|    | <p>Schließen Sie die Hardware Installation der EHP Teledata USB ab, es folgt direkt im Anschluss die Installation des VCP (Virtual Com Port).</p>                                    |
|   | <p>Klicken Sie erneut auf „Nicht online suchen“</p>  |
|  | <p>Sollte der Treiber durch das Betriebssystem nicht automatisch auf der CD gefunden werden, klicken Sie bitte auf „Der Datenträger ist nicht verfügbar. Andere Option Anzeigen“</p> |

| Installationsfortschritt  | Vorgehensweise  |
|---|---|
|    | <p>Wählen Sie „Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen“</p>  |
|    | <p>Klicken Sie auf „Durchsuchen“ und wählen Sie den Pfad in dem sich die Treiber CD befindet. Wählen Sie den Ordner „Windows Driver“ aus. Klicken Sie auf weiter.</p> |
|   | <p>Während der VCP Treiber Installation erhalten Sie die Treibersignatur Meldung. Wählen Sie hier „Diese Treibersoftware trotzdem Installieren“.</p>                  |
|  | <p>Schließen Sie die Hardware Installation der EHP Teledata USB ab. Als nächstes sollte die Installation der Hardware erfolgen.</p>                                   |

| Installationsfortschritt  | Vorgehensweise   |
|---|--|
|  | <p>Überprüfen Sie die Installation im Windows Gerätemanager. Das Gerät darf nicht mit einem „?“ oder „!“ eingetragen sein. Überprüfen Sie die Geräteeigenschaften durch Doppelklick auf „EHP Teledata USB“</p> |
|  | <p>Öffnen Sie die Registerkarte Anschlusseinstellungen. Die Anschlusseinstellungen müssen mit den Parametern des Teledata RS232 übereinstimmen (siehe Kapitel RS-232 auf Seite 27).</p>                        |

# Schnittstellenbeschreibung/Programmierung

## Datenprotokoll Nr. 01

Erläuterung für Datenstring: (CR = 0D Hex, LF = 0A Hex)

| Byte # : | ASCII:   | Bedeutung:                         |
|----------|----------|------------------------------------|
| 1        | \$       | (24 Hex) Blockanfang               |
| 2 – 9    | 26.06.02 | Datum (Tag . Monat . Jahr)         |
| 10 – 12  | "Blank"  | (20 Hex) Leerzeichen               |
| 13 – 20  | 13:08:27 | Zeit (Stunde : Minute : Sekunde)   |
| 21 – 26  | Brutto   | Name für Bruttogewicht             |
| 27 – 29  | "Blank"  | (20 Hex) Leerzeichen               |
| 30       | 0        | Kein Komma (z.B.: 48905)           |
|          | 1        | Eine Vorkommastelle (z.B.: 4890,5) |
| 31       | "Blank"  | Kein Vorzeichen                    |
|          | +        | Plus                               |

| <b>Byte # :</b> | <b>ASCII:</b> | <b>Bedeutung:</b>                   |
|-----------------|---------------|-------------------------------------|
|                 | -             | Minus                               |
| 32 - 36         | XXXXX         | Bruttogewicht (5 Stellen)           |
| 37              | “Blank”       | (20 Hex) Leerzeichen                |
| 38 - 39         | Kg            | Kg                                  |
| 40 - 43         | Tara          | Name für Tara                       |
| 44 - 48         | “Blank”       | (20 Hex) Leerzeichen                |
| 49              | 0             | Kein Komma (z.B.: 48905)            |
|                 | 1             | Eine Vorkommastelle (z.B.: 4890,5)  |
| 50              | “Blank”       | Kein Vorzeichen                     |
|                 | +             | Plus                                |
|                 | -             | Minus                               |
| 51              |               | (20 Hex) Leerzeichen                |
| 52 - 55         | XXXX          | Taragewicht (4 Stellen)             |
| 56              | “Blank”       | (20 Hex) Leerzeichen                |
| 57 - 58         | Kg            | kg                                  |
| 59 - 63         | Netto         | Name für Netto                      |
| 64 - 67         | “Blank”       | (20 Hex) Leerzeichen                |
| 68              | 0             | Kein Komma (z.B.: 48905)            |
|                 | 1             | Eine Vorkommastelle (z.B.: 4890,5)  |
| 69              | “Blank”       | Kein Vorzeichen                     |
|                 | +             | Plus                                |
|                 | -             | Minus                               |
| 70 - 74         | XXXXX         | Netto / Netto 2 Gewicht (5 Stellen) |
| 75              | “Blank”       | (20 Hex) Leerzeichen                |
| 76 - 77         | Kg            | kg                                  |

| <b>Byte # :</b> | <b>ASCII:</b> | <b>Bedeutung:</b>  |
|-----------------|---------------|--|
| 78              | 0             | Keine Taste an der Infrarot- Fernbedienung gedrückt                        |
|                 | 1             | Taste 1 an der IR- Fernbedienung gedrückt (entsprechend für Taste 2, 4, 6) |
| 79              | E             | Taste (PRINT) Einzelbeleg am Teledata USB gedrückt                         |
|                 | A             | Taste (ADD) Addition am Teledata USB gedrückt                              |
|                 | T             | Taste (TOTAL) Totalgewicht drucken am Teledata USB gedrückt                |
|                 | D             | Taste (T.DEL) Totalgewicht löschen am Teledata USB gedrückt                |
|                 | X             | Keine Taste am Teledata USB gedrückt                                       |
|                 | Q             | Teledata USB von Hand abgeschaltet   |
|                 | C             | Taste TEST am Teledata USB gedrückt  |
| 80              | V             | Akku der Waage ist geladen   |
|                 | H             | Akku der Waage entladen, vorwarnen (Bat.-Kontroll LED blinkt)              |
|                 | L             | Akku der Waage entladen (Waage schaltet dann ab)                           |
| 81              | V             | Akku des Teledata USB ist geladen  |
|                 | H             | Akku des Teledata USB entladen (Batt.-Kontroll LED Teledata USB blinkt)    |
|                 | L             | Akku des Teledata USB entladen (Teledata USB schaltet dann ab)             |
| 82              | B             | Bruttogewicht  |
|                 | N             | Nettogewicht   |
| 83              | O             | Kein Stillstand  |
|                 | 1             | Stillstand (Stillstandsanzeige an Waage und Teledata USB leuchtet)         |
| 84              | E             | Einbereichswaage   |
|                 | (1            | Zweibereichswaage im Bereich I)  |
|                 | (2            | Zweibereichswaage im Bereich II)   |
| 85              | N             | Waage nicht überlastet   |
|                 | J             | Waage ist überlastet   |

| <b>Byte # :</b> | <b>ASCII:</b> | <b>Bedeutung:</b>  |
|-----------------|---------------|--|
|                 | (G            | Vorlast zu hoch)   |
| 86              | Z             | Waage I.O.   |
|                 | A             | Waage wurde von Hand abgeschaltet                                |
|                 | X             | Waage wurde durch Abschaltautomatik abgeschaltet                 |
|                 | E             | Empfangsstörung  |
| 87              | D             | Drucker I.O.   |
|                 | E             | Allgemeiner Druckerfehler (z.B.: Versorgungsspannung nicht I.O.) |
|                 |               |  |
|                 | P             | Papierende   |
| 88              | 1             | Nr. Der aktiven Textmaske (1-8)                                  |
| 89              | D             | Sprachen Code (D/E/S/R/F)  |
| 90 – 91         | AA            | (nicht geschützt)  |
| 92 – 93         | 00            | (nicht benutzt)  |
| 94 – 96         | X             | (nicht benutzt)  |
| 97 – 100        | 1234          | Anzahl gespeicherter Datensätze im Teledata USB                  |
| 101 – 104       | 8766          | Anzahl freier Datensätze im Teledata USB                         |
| 105             | 1             | (nicht benutzt)  |
| 106             | &             | (26 Hex) Blockendezeichen  |
| 107             | “ETX”         | (03 Hex) Ende des Datenstrings (Nur bei Betrieb mit Handshake)   |

## Datenprotokoll Nr. 02

|                       |              |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
|-----------------------|--------------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
|                       | 1            |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Blockanfng</b>     | <b>\$</b>    |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 1</b>        | 2            | 3        | 4        | 5        | 6        | 7        | 8        | 9        | 10       | 11       | 12       | 13       | 14       | 15       | 16       | 17       | 18       | 19       | 20       |
| <b>Datum / Zeit</b>   | <b>0</b>     | <b>1</b> | <b>.</b> | <b>1</b> | <b>2</b> | <b>.</b> | <b>1</b> | <b>4</b> |          |          |          | <b>1</b> | <b>3</b> | <b>:</b> | <b>0</b> | <b>8</b> | <b>:</b> | <b>2</b> | <b>7</b> |
|                       | 21           | 22       | 23       | 24       | 25       | 26       | 27       | 28       | 29       | 30       | 31       | 32       | 33       | 34       | 35       | 36       | 37       | 38       | 39       |
| <b>Beleg Nr.:</b>     | <b>B</b>     | <b>e</b> | <b>l</b> | <b>e</b> | <b>g</b> |          | <b>N</b> | <b>r</b> | <b>:</b> |          |          |          |          | <b>1</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> |
|                       | 40           | 41       | 42       | 43       | 44       | 45       | 46       | 47       | 48       | 49       | 50       | 51       | 52       | 53       | 54       | 55       | 56       | 57       | 58       |
| <b>Waagen Nr.:</b>    | <b>W</b>     | <b>a</b> | <b>a</b> | <b>g</b> | <b>e</b> | <b>n</b> |          | <b>N</b> | <b>r</b> | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          | <b>9</b> | <b>9</b> |
| <b>Zeile 2</b>        | 59           | 60       | 61       | 62       | 63       | 64       | 65       | 66       | 67       | 68       | 69       | 70       | 71       | 72       | 73       | 74       | 75       | 76       | 77       |
| <b>Brutto/Netto</b>   | <b>B</b>     | <b>r</b> | <b>u</b> | <b>t</b> | <b>t</b> | <b>o</b> |          |          |          | <b>0</b> |          | <b>1</b> | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>k</b> | <b>g</b> |
| <b>Zeile 3</b>        | 78           | 79       | 80       | 81       | 82       | 83       | 84       | 85       | 86       | 87       | 88       | 89       | 90       | 91       | 92       | 93       | 94       | 95       | 96       |
| <b>Tara-Vorgabe:</b>  | <b>T</b>     | <b>a</b> | <b>r</b> | <b>a</b> |          |          |          |          |          | <b>:</b> | <b>0</b> |          | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>k</b> | <b>g</b> |
| <b>Zeile 4</b>        | 97           | 98       | 99       | 100      | 101      | 102      | 103      | 104      | 105      | 106      | 107      | 108      | 109      | 110      | 111      | 112      | 113      | 114      | 115      |
| <b>Netto/Netto 2:</b> | <b>N</b>     | <b>e</b> | <b>t</b> | <b>t</b> | <b>o</b> |          |          |          |          | <b>:</b> | <b>0</b> | <b>1</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>k</b> | <b>g</b> |
| <b>Zeile 6</b>        | 116          | 117      | 118      | 119      | 120      | 121      | 122      | 123      | 124      | 125      | 126      | 127      | 128      | 129      | 130      | 131      | 132      | 133      | 134      |
| <b>Text 1</b>         | <b>T</b>     | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>1</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 7</b>        | 135          | 136      | 137      | 138      | 139      | 140      | 141      | 142      | 143      | 144      | 145      | 146      | 147      | 148      | 149      | 150      | 151      | 152      | 153      |
| <b>Text 2</b>         | <b>T</b>     | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>2</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 8</b>        | 154          | 155      | 156      | 157      | 158      | 159      | 160      | 161      | 162      | 163      | 164      | 165      | 166      | 167      | 168      | 169      | 170      | 171      | 172      |
| <b>Text 3</b>         | <b>T</b>     | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>3</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 9</b>        | 173          | 174      | 175      | 176      | 177      | 178      | 179      | 180      | 181      | 182      | 183      | 184      | 185      | 186      | 187      | 188      | 189      | 190      | 191      |
| <b>Text 4:</b>        | <b>T</b>     | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>4</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 10</b>       | 192          | 193      | 194      | 195      | 196      | 197      | 198      | 199      | 200      | 201      | 202      | 203      | 204      | 205      | 206      | 207      | 208      | 209      | 210      |
| <b>Text 5:</b>        | <b>T</b>     | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>5</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 11</b>       | 211          | 212      | 213      | 214      | 215      | 216      | 217      | 218      | 219      | 220      | 221      | 222      | 223      | 224      | 225      | 226      | 227      | 228      | 229      |
| <b>Text 6:</b>        | <b>T</b>     | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>6</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 12</b>       | 230          | 231      | 232      | 233      | 234      | 235      | 236      | 237      | 238      | 239      | 240      | 241      | 242      | 243      | 244      | 245      | 246      | 247      | 248      |
| <b>Chargen-Nr.:</b>   | <b>C</b>     | <b>h</b> | <b>a</b> | <b>r</b> | <b>g</b> | <b>e</b> | <b>n</b> |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          | <b>1</b> | <b>2</b> | <b>2</b> |
| <b>Zeile 14</b>       | 249          | 250      | 251      | 252      | 253      | 254      | 255      | 256      | 257      | 258      | 259      | 260      | 261      | 262      | 263      | 264      | 265      | 266      | 267      |
| <b>Netto-Total:</b>   | <b>N</b>     | <b>e</b> | <b>t</b> | <b>t</b> | <b>o</b> | <b>.</b> | <b>T</b> | <b>o</b> | <b>t</b> | <b>:</b> | <b>2</b> | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>k</b> | <b>g</b> |
|                       | 268          | 269      | 270      | 271      | 272      | 273      | 274      | 275      | 276      | 277      | 278      | 279      | 280      | 281      | 282      | 283      | 284      | 285      | 286      |
| <b>Statuszeile:</b>   | <b>0</b>     | <b>X</b> | <b>V</b> | <b>V</b> | <b>B</b> | <b>1</b> | <b>E</b> | <b>N</b> | <b>Z</b> | <b>D</b> | <b>1</b> | <b>D</b> | <b>A</b> | <b>A</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>X</b> | <b>X</b> | <b>X</b> |
|                       | 287          | 288      | 289      | 290      | 291      | 292      | 293      | 294      | 295      |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Status line:</b>   | <b>1</b>     | <b>2</b> | <b>3</b> | <b>4</b> | <b>8</b> | <b>7</b> | <b>6</b> | <b>6</b> | <b>1</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
|                       | 296          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Blockende</b>      | <b>&amp;</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |

**Erläuterung für Zeile 2 bis 4:  
(Brutto / Netto, Tara, Netto / Netto 2)**

| Byte #      | ASCII | Bedeutung                           |
|-------------|-------|-------------------------------------|
| 1           | \$    | (24 Hex) Blockanfang                |
| 68, 87, 106 | 0     | Kein Komma (z. B.: 48905)           |
|             | 1     | Eine Vorkommastelle (z. B.: 4890,5) |
| 69, 88, 107 | Blanc | Kein Vorzeichen                     |
|             | +     | Plus                                |
|             | -     | Minus                               |

**Erläuterung für Statuszeile:**

| Byte # | ASCII | Bedeutung   |
|--------|-------|---|
| 268    | 0     | keine Taste auf der Fernbedienung gedrückt                          |
|        | 1     | Taste 1 (entsprechend Taste 1 bis 8)                                |
| 269    | E     | Taste EINZELBELEG an TELEDATA USB gedrückt                          |
|        | A     | Taste ADDITION an TELEDATA USB gedrückt                             |
|        | T     | Taste PRINT-TOTAL an TELEDATA USB gedrückt                          |
|        | D     | Taste TOTAL-DELETE an TELEDATA USB gedrückt                         |
|        | X     | keine Taste an TELEDATA USB gedrückt                                |
|        | Q     | TELEDATA USB von Hand abgeschaltet                                  |
|        | C     | TEST  |
| 270    | V     | Akku der Waage geladen  |
|        | H     | Akku der Waage vorwarnen (Bat.-Kontroll LED blinkt)                 |
|        | L     | Akku der Waage entladen (Waage schaltet dann ab)                    |
| 271    | V     | Akku TELEDATA USB geladen   |
|        | H     | Akku TELEDATA USB vorwarnen (Bat.-Kontroll LED Teledata USB blinkt) |
|        | L     | Akku TELEDATA USB entladen (Teledata USB schaltet dann ab)          |
| 272    | B     | Brutto-Gewicht  |
|        | N     | Netto-Gewicht   |
| 273    | O     | kein Stillstand   |
|        | 1     | Stillstand  |
| 274    | E     | Einbereichswaage  |
|        | 1     | im Bereich I  |
|        | 2     | im Bereich II   |

| Byte #    | ASCII | Bedeutung  |
|-----------|-------|--|
| 275       | N     | keine Überlast   |
|           | J     | Überlastet   |
|           | G     | Vorlast zu hoch  |
| 276       | Z     | Waage i. O.  |
|           | A     | Waage wurde manuell abgeschaltet                               |
|           | X     | Waage wurde durch Abschaltautomatik abgeschaltet               |
|           | E     | Empfangsstörung  |
| 277       | D     | Drucker i. O.  |
|           | E     | Allgemeiner Druckerfehler (z. B. Versorgungsspannung n. i. O.) |
|           | P     | Papierende   |
| 278       | 1     | Nr. der aktiven Textmaske (1 - 8)                              |
| 279       | D     | Sprachen Code (D/E/S/R/F)                                      |
| 280 – 281 | AA    | (nicht benutzt)  |
| 282 – 283 | 00    | (nicht benutzt)  |
| 284 – 286 | X     | (nicht benutzt)  |
| 287 – 290 | 1234  | Anzahl gespeicherter Datensätze im Teledata USB                |
| 291 – 294 | 8766  | Anzahl freier Datensätze im Teledata USB                       |
| 295       | 1     | (nicht benutzt)  |
| 296       | &     | (26 Hex) Blockendezeichen                                      |
| 297       | “ETX” | (03 Hex) Ende des Datenstrings (Nur bei Handshake)             |

## Schnittstellen Gateway zur Waage

Der Waagen-Gateway ermöglicht die vollständige Steuerung der Waage. So können beispielsweise über die Applikation Daten im Alibi Speicher abgelegt werden oder die Waage kann tariert werden.

Der Gateway wird über ein Schnittstellen Kommando geöffnet und geschlossen. Solange der Gateway geöffnet ist können keine Daten an der Schnittstelle empfangen werden!

| <b>Funktion</b>   | <b>Kommando in HEX</b> |
|---|------------------------|
| Waagen Gateway öffnen   | A5 5A C1 00 00 3E 03   |
| Waagen Gateway schließen  | A5 5A C2 00 00 3D 03   |
| Tara aktivieren/  | xx 31 CE 03            |
| Print, speichert die Daten in den Alibi Speicher ab, löst den Druck aus (sofern der Drucker angeschlossen/integriert ist) | xx 32 CD 03            |
| Null stellen, setzt die Waage zurück auf 0kg  | xx 33 CC 03            |
| Add, löst die Addierfunktion vom Teledata aus   | xx 34 CB 03            |
| 1/2, für Mehrbereichswaagen, wechselt zwischen Messbereich 1 und 2  | xx 35 CA 03            |
| Total, löst den Summenbeleg der mit „Add“ addierten Gewichte aus, schreibt das Gewicht in den Alibi Speicher              | xx 36 C9 03            |
| Test, löst die Test Funktion der Waage aus  | xx 37 C8 03            |
| Off, schaltet die Waage aus   | xx 38 C7 03            |
| Peak Hold, löst die Sonderfunktionen Gießgeschwindigkeit oder Spitzenwertanzeige der Waage aus                            | xx 39 C6 03            |
| Pre Tara, aktiviert die Pre Tara Eingabe (siehe auch Bedienungsanleitung der Waage)                                       | xx 30 CF 03            |
| Shift, öffnet die 2 Bedienebene der Waage   | xx 0C F3 03            |
| Enter, bestätigt die numerischen Eingaben (siehe auch Bedienungsanleitung der Waage)                                      | xx 0D F2 03            |
| Waage A auswählen   | A5 5A C3 00 00 3C 03   |
| Waage B auswählen   | A5 5A C4 00 00 3B 03   |
| Pre Tare Remote   | A5 5A C5 00 00 3A 03   |
| <b>Numerische Eingabe</b>   | <b>Kommando in HEX</b> |
| 1   | xx 31 CE 03            |
| 2   | xx 32 CD 03            |
| 3   | xx 33 CC 03            |
| 4   | xx 34 CB 03            |
| 5   | xx 35 CA 03            |
| 6   | xx 36 C9 03            |

|   |             |
|---|-------------|
| 7 | xx 37 C8 03 |
| 8 | xx 38 C7 03 |
| 9 | xx 39 C6 03 |
| 0 | xx 30 CF 03 |

**Hinweis:**

xx entspricht der Waagennummer. Sie ermitteln die Waagennummer über die Test-Taste an der Waage. In der Anzeigen Routine (Test) sehen Sie Wxx, z.B. W04, dies bedeutet Waage Nr. 4).

Sollte die Waage die Befehle nicht ordnungsgemäß entgegennehmen, kann das Kommando zur Waage mit einem Versatz von 25ms 3mal gesendet werden. Die Waage führt nur Befehle aus, sofern Stillstand vorhanden ist!

### Datenprotokoll Nr. 03 - für eichfähige Speicher

|                  |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
|------------------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|----------|
| Blockanf         | 1        |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
|                  | \$       |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 1</b>   | 2        | 3        | 4        | 5        | 6        | 7        | 8        | 9        | 10       | 11       | 12       | 13       | 14       | 15       | 16       | 17       | 18       | 19       | 20       |
| <b>Datum /</b>   | <b>0</b> | <b>1</b> | <b>.</b> | <b>0</b> | <b>1</b> | <b>.</b> | <b>1</b> | <b>9</b> |          |          |          | <b>1</b> | <b>3</b> | <b>:</b> | <b>0</b> | <b>8</b> | <b>:</b> | <b>2</b> | <b>7</b> |
|                  | 21       | 22       | 23       | 24       | 25       | 26       | 27       | 28       | 29       | 30       | 31       | 32       | 33       | 34       | 35       | 36       | 37       | 38       | 39       |
| <b>Beleg</b>     | <b>B</b> | <b>e</b> | <b>l</b> | <b>e</b> | <b>g</b> | <b>-</b> | <b>N</b> | <b>r</b> | <b>:</b> |          |          |          |          | <b>1</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> |
|                  | 40       | 41       | 42       | 43       | 44       | 45       | 46       | 47       | 48       | 49       | 50       | 51       | 52       | 53       | 54       | 55       | 56       | 57       | 58       |
| <b>Waagen</b>    | <b>W</b> | <b>a</b> | <b>a</b> | <b>g</b> | <b>e</b> | <b>n</b> | <b>-</b> | <b>N</b> | <b>r</b> | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          | <b>9</b> | <b>9</b> |
| <b>Zeile 2</b>   | 59       | 60       | 61       | 62       | 63       | 64       | 65       | 66       | 67       | 68       | 69       | 70       | 71       | 72       | 73       | 74       | 75       | 76       | 77       |
| <b>Brutto/N</b>  | <b>B</b> | <b>r</b> | <b>u</b> | <b>t</b> | <b>t</b> | <b>o</b> |          |          |          | <b>0</b> |          | <b>1</b> | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> |          | <b>k</b> | <b>g</b> |
| <b>Zeile 3</b>   | 78       | 79       | 80       | 81       | 82       | 83       | 84       | 85       | 86       | 87       | 88       | 89       | 90       | 91       | 92       | 93       | 94       | 95       | 96       |
| <b>Tara-</b>     | <b>T</b> | <b>a</b> | <b>r</b> | <b>a</b> |          |          |          |          |          | <b>0</b> |          |          | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> |          | <b>k</b> | <b>g</b> |
| <b>Zeile 4</b>   | 97       | 98       | 99       | 100      | 101      | 102      | 103      | 104      | 105      | 106      | 107      | 108      | 109      | 110      | 111      | 112      | 113      | 114      | 115      |
| <b>Netto/Ne</b>  | <b>N</b> | <b>e</b> | <b>t</b> |          |          |          |          |          |          | <b>0</b> |          | <b>1</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> |          | <b>k</b> | <b>g</b> |
| <b>Zeile 6</b>   | 116      | 117      | 118      | 119      | 120      | 121      | 122      | 123      | 124      | 125      | 126      | 127      | 128      | 129      | 130      | 131      | 132      | 133      | 134      |
| <b>Text 1</b>    | <b>T</b> | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>1</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 7</b>   | 135      | 136      | 137      | 138      | 139      | 140      | 141      | 142      | 143      | 144      | 145      | 146      | 147      | 148      | 149      | 150      | 151      | 152      | 153      |
| <b>Text 2</b>    | <b>T</b> | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>2</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 8</b>   | 154      | 155      | 156      | 157      | 158      | 159      | 160      | 161      | 162      | 163      | 164      | 165      | 166      | 167      | 168      | 169      | 170      | 171      | 172      |
| <b>Text 3</b>    | <b>T</b> | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>3</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 9</b>   | 173      | 174      | 175      | 176      | 177      | 178      | 179      | 180      | 181      | 182      | 183      | 184      | 185      | 186      | 187      | 188      | 189      | 190      | 191      |
| <b>Text 4:</b>   | <b>T</b> | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>4</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 10</b>  | 192      | 193      | 194      | 195      | 196      | 197      | 198      | 199      | 200      | 201      | 202      | 203      | 204      | 205      | 206      | 207      | 208      | 209      | 210      |
| <b>Text 5:</b>   | <b>T</b> | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>5</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 11</b>  | 211      | 212      | 213      | 214      | 215      | 216      | 217      | 218      | 219      | 220      | 221      | 222      | 223      | 224      | 225      | 226      | 227      | 228      | 229      |
| <b>Text 6:</b>   | <b>T</b> | <b>e</b> | <b>x</b> | <b>t</b> |          | <b>6</b> |          |          |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
| <b>Zeile 12</b>  | 230      | 231      | 232      | 233      | 234      | 235      | 236      | 237      | 238      | 239      | 240      | 241      | 242      | 243      | 244      | 245      | 246      | 247      | 248      |
| <b>Chargen-</b>  | <b>C</b> | <b>h</b> | <b>a</b> | <b>r</b> | <b>g</b> | <b>e</b> | <b>n</b> |          | <b>:</b> |          |          |          |          |          |          |          | <b>X</b> | <b>X</b> | <b>X</b> |
| <b>Zeile 14</b>  | 249      | 250      | 251      | 252      | 253      | 254      | 255      | 256      | 257      | 258      | 259      | 260      | 261      | 262      | 263      | 264      | 265      | 266      | 267      |
| <b>Netto-</b>    | <b>N</b> | <b>E</b> | <b>t</b> | <b>t</b> | <b>o</b> | <b>-</b> | <b>T</b> | <b>o</b> | <b>t</b> |          |          | <b>1</b> | <b>5</b> | <b>0</b> | <b>0</b> | <b>0</b> |          | <b>t</b> | <b>g</b> |
|                  | 268      | 269      | 270      | 271      | 272      | 273      | 274      | 275      | 276      | 277      | 278      | 279      | 280      | 281      | 282      | 283      | 284      | 285      | 286      |
| <b>Kopfzeile</b> | <b>E</b> | <b>H</b> | <b>P</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |          |
|                  | 287      | 288      | 289      | 290      | 291      | 292      | 293      | 294      | 295      | 296      | 297      | 298      | 299      | 300      | 301      | 302      | 303      | 304      | 305      |
| <b>Kopfzeile</b> | <b>W</b> | <b>A</b> | <b>G</b> | <b>E</b> | <b>T</b> | <b>E</b> | <b>C</b> | <b>H</b> | <b>N</b> | <b>I</b> | <b>K</b> |          | <b>G</b> | <b>M</b> | <b>B</b> | <b>H</b> |          |          |          |
|                  | 306      | 307      | 308      | 309      | 310      | 311      | 312      | 313      | 314      | 315      | 316      | 317      | 318      | 319      | 320      | 321      | 322      | 323      | 324      |
| <b>Kopfzeile</b> | <b>D</b> | <b>I</b> | <b>E</b> | <b>S</b> | <b>E</b> | <b>L</b> | <b>S</b> | <b>T</b> | <b>R</b> | <b>.</b> | <b>8</b> |          |          |          |          |          |          |          |          |

## Erläuterung der Statuszeile

Positive Gewichtswerte werden ohne Vorzeichen im Datensatz dargestellt, negative Gewichtswerte mit einem Dezimalpunkt, werden direkt in den Wert integriert.

| Byte #      | ASCII | Bedeutung  |
|-------------|-------|--|
| 69,88,107   | -     | Vorzeichen negativ   |
| 68, 87, 106 | 0     | Kein Komma (z. B.: 48905)                                  |
|             | 1     | Eine Vorkommastelle (z. B.: 4890,5)                        |
|             | 2     | Zwei Vorkommastellen (z.B. 489,05)                         |
| 344         | 0     | keine Taste auf der Fernbedienung gedrückt                 |
|             | 1-8   | Taste 1 (entsprechend Taste 1 bis 8)                       |
|             | 2/6   | 2 Taste Print auf der Fernbedienung gedrückt zum Speichern |
|             |       | 6 Taste Total auf der Fernbedienung gedrückt zum Speichern |
| 345         | E     | Taste EINZELBELEG an TELEDATA USB gedrückt zum Speichern   |
|             | A     | Taste ADDITION an TELEDATA USB gedrückt zum Speichern      |
|             | T     | Taste PRINT-TOTAL an TELEDATA USB gedrückt zum Speichern   |
|             | D     | Taste TOTAL-DELETE an TELEDATA USB gedrückt                |
|             | X     | keine Taste an TELEDATA USB gedrückt                       |
|             | Q     | TELEDATA USB von Hand abgeschaltet                         |
|             | C     | TEST   |
| 346         | V     | Akku der Waage geladen                                     |
|             | H     | Akku der Waage vorwarnen (Bat.-Kontroll LED blinkt)        |
|             | L     | Akku der Waage entladen (Waage schaltet dann ab)           |

| <b>Byte # :</b> | <b>ASCII:</b> | <b>Bedeutung:</b>   |
|-----------------|---------------|---|
| 347             | V             | Akku TELEDATA USB geladen   |
|                 | H             | Akku TELEDATA USB vorwarnen (Bat.-Kontroll LED Teledata USB blinkt) |
|                 | L             | Akku TELEDATA USB entladen (Teledata USB schaltet dann ab)          |
| 348             | B             | Brutto-Gewicht  |
|                 | N             | Netto-Gewicht   |
| 349             | O             | kein Stillstand   |
|                 | 1             | Stillstand  |
| 350             | E             | Einbereichswaage  |
|                 | 1             | im Bereich I  |
|                 | 2             | im Bereich II   |
| 351             | N             | keine Überlast  |
|                 | J             | Überlastet  |
|                 | G             | Vorlast zu hoch   |
| 352             | Z             | Waage i. O.   |
|                 | A             | Waage wurde manuell abgeschaltet                                    |
|                 | X             | Waage wurde durch Abschaltautomatik abgeschaltet                    |
|                 | E             | Empfangsstörung   |
| 353             | D             | Drucker i. O.   |
|                 | E             | Allgemeiner Druckerfehler<br>(z. B. Versorgungsspannung n. i. O.)   |
|                 | P             | Papierende  |
| 354             | 1             | Nr. der aktiven Textmaske (1 - 8)                                   |
| 355             | D             | Sprachen Code (D/E/S/R/F)   |
| 356-357         | AA            | (nicht benutzt)   |
| 358-359         | 00            | (nicht benutzt)   |
| 360-362         | X             | (nicht benutzt)   |
| 363 – 366       | 0123          | Anzahl gespeicherter Datensätze im Teledata USB                     |

|           |       |  |
|-----------|-------|--|
| 367 – 370 | 1925  | Anzahl freier Datensätze im Teledata USB           |
| 371       | 0     | (nicht benutzt)                                    |
| 372       | &     | (26 Hex) Blockendezeichen                          |
| 373       | “ETX” | (03 Hex) Ende des Datenstrings (Nur bei Handshake) |

# Fehlerbehandlung

Häufig ist eine vermeintliche Störung oder Fehlfunktion durch einen Bedienungsfehler bedingt. Wenn das Gerät nicht richtig arbeitet, gehen Sie zunächst die unten stehenden Punkte durch. Manchmal könnte die Störung von einem anderen Gerät verursacht werden. Überprüfen Sie die anderen verwendeten Zusatzgeräte. Wenn Sie das Problem auch nach Prüfung der folgenden Punkte nicht beheben können, wenden Sie sich für Reparaturen an die EHP-Kundendienststelle.

**Tabelle 18 - Fehlerbehandlung**

| <b>Problem</b>   | <b>Abhilfe</b>  |
|--|---|
| Das Teledata USB schaltet sich nicht ein                     | <p>Überprüfen Sie, ob das Gerät mit dem Netzstecker verbunden ist. Starten Sie das Teledata neu.</p> <p>Entfernen Sie dazu die untere Sicherungen F4A (siehe Abbildung 5 - Anschlüsse an Rückseite TELEDATA auf Seite 9).</p> <p>Prüfen Sie die Sicherungen.</p> <p>Nach einer Wartezeit von ca. 60 Sek. – setzen Sie die Sicherungen wieder ein.</p> |
| Das LCD-Display hat Darstellungsprobleme                     | Gerät ausschalten und nach 30 Sekunden wieder einschalten   |
| Das Teledata USB zeigt bei der LED-Gewichtsanzeige — — — — — | <p>Das Teledata USB hat keinen Empfang. Überprüfen Sie, ob die Frequenz der Waage und des Teledata USB übereinstimmt</p> <p>(siehe Inbetriebnahme TELEDATA auf Seite 15).</p>   |
| Das Teledata USB druckt nicht                                | <p>Es muss eine stabile Gewichtsanzeige gewährleistet sein. Hierzu muss die Stillstandanzeige leuchten.</p> <p>Überprüfen Sie, ob das Teledata USB Empfang hat.<br/>(siehe Inbetriebnahme TELEDATA auf Seite 15).</p> <p>Überprüfen Sie den Druck Modus (siehe Setup-TELEDATA auf Seite 30).</p>  |

| Problem  | Abhilfe   |
|--|---|
| TARA-Wert wird nicht angezeigt   | <p>Beachten Sie, dass die PreTara-Funktion nur am TELEDATA angezeigt wird.</p> <p>Ist zusätzlich die Waage tariert wird am Teledata USB Net2 angezeigt.</p>   |
| Das Teledata USB reagiert nicht auf die Fernbedienung  | Bitte beachten Sie, dass die Fernbedienung ausschließlich zur Bedienung der Kranwaage geeignet ist!   |
| Bei der LED-Gewichtsanzeige fehlen Zeichen   | Drücken Sie die Shift und Testtaste gleichzeitig. Alle funktionierenden Digits werden 3-mal eingeblendet.   |
| Die Beleuchtung des LCD-Displays ist dunkel  | <p>Die Shift und  Taste gleichzeitig drücken, um zu prüfen, ob die Beleuchtung eingeschaltet ist.</p> <p>Wenn diese nicht mehr funktioniert, wenden Sie sich bitte an den EHP-Kundendienst.</p>  |
| Der Drucker druckt zu klein oder auf dem Kopf stehend  | Der Akku des TELEDATA USB ist schwach, bitte aufladen!  |
| Das TELEDATA USB druckt, aber der Ausdruck ist undeutlich bzw. keine Daten sind auf dem Beleg zu sehen.<br>(interner und externer Drucker) | Das Papier wurde falsch herum eingelegt, legen Sie erneut ein   |
| Das LCD-Display des TELEDATA USB zeigt keine Funktion, nur die Drucker LED leuchtet.   | Entfernen Sie die Sicherungen für einige Minuten, anschließend schalten Sie das TELEDATA USB erneut ein.  |
| Das TELEDATA USB zeigt zeitweise „— — — — — „ im Display an.   | <p>Der Empfang ist durch eine andere Frequenz gestört<br/>(z. B. Fernbedienung vom Kran)</p> <p>Wechseln Sie den Kanal des TELEDATA USB auf eine andere Frequenz (siehe Kapitel Funkübertragung auf Seite 43). Beachten Sie, dass nun auch der Kanal der Kranwaage geändert werden muss!</p> <p>Wenden Sie sich bei Problemen an den EHP Service.</p> |
| Das LCD-Display hat einen zu starken Kontrast.   | <p>Das Display wird beleuchtet aber die Zeichen sind zu dunkel?</p> <p>Wenden Sie sich bitte an den EHP Service.</p>  |

## EHP Servicehotline

Benötigen Sie auf schnellstem Weg unsere Unterstützung? Kein Problem – rufen Sie uns einfach kostenlos an.



Hotline: +497223 9366-0

Hotlinezeiten: 8-16Uhr (CET) (Montag – Donnerstag); 8-12Uhr (CET) (Freitag)



## **EHP Wägetechnik GmbH**

Dieselstraße 8 • D-77815 Bühl (Baden)

Tel. +49 (0) 7223 9366-0 • Fax +49 (0) 7223 936660

**E-mail: [info@ehp.de](mailto:info@ehp.de) • [www.ehp.de](http://www.ehp.de)**